

Juli | August 2023

95. Jahrgang | Nr. 4

Sektion St.Gallen

Schweizer Alpen-Club SAC

Club Alpin Suisse

Club Alpino Svizzero

Club Alpin Svizzer



Clubnachrichten Sektion St. Gallen



DEIN SCHÜGA.



Wir nehmen uns Zeit für unser Bier.

Richard Reinart
Chef-Braumeister



Fit für Fels und Berg.

Kletterkurse
Schnupperklettern
Vereins-, Firmenanlässe

Kletterzentrum St. Gallen
www.diekletterhalle.ch
Tel. 071 310 09 09



Die Kletterhalle



Editorial

Inhalt

3	Editorial
4	Aus dem Vorstand
13	Programm Juli
30	Programm August
50	Tourenberichte
52	Interview mit Frank Senn
54	Geburtstage Juli/August
55	Neueintritte April/Mai
56	Clubleben/Mitteilungen

Impressum

95. Jahrgang, 2023 | Nr. 4
Publikationsorgan der
SAC Sektion St. Gallen
Erscheint 6-mal jährlich

Mitgliederverwaltung und Adressänderungen

SAC Sektion St. Gallen,
Adrian Rufener, Postfach 1809,
9001 St. Gallen, Tel. G 071 2288000,
mitglied@sac-stgallen.ch

IBAN CH 460900 0000 9000 0974 4

Inserate

Ruth Signer, Gremmstrasse 18,
9053 Teufen
inserate@sac-stgallen.ch

Redaktion

Michelle Raymann
redaktion@sac-stgallen.ch

Gestaltung, Druck und Versand

Niedermann Druck AG,
9015 St. Gallen

Redaktionsschluss

Nr. 5 – September | Oktober, 23.07.23
Nr. 6 – November | Dezember, 23.09.23

Titelbild

Überschreitung Alvier
Foto: Pia Zellweger

Liebe Clubmitglieder

Was weiss eigentlich Chat GPT über den SAC St. Gallen? «Der SAC St. Gallen ist eine Sektion des SAC's, einer Organisation, die sich dem Bergsteigen, Wandern und Klettern in den Schweizer Alpen widmet». Bei den Hütten ist Chat GPT nicht mehr so treffsicher: Bei der ersten Anfrage gehört uns die «Saxer Lücke Hütte» und bei einer weiteren Abfrage die «Wildenmannlislochhütte».

In unserem richtigen Clubheim fand am Wochenende vom 12.–14. Mai der Holz- und Putztag statt. Es wurde geputzt, neue Lattenroste wurden eingesetzt, Matratzen ausgewechselt und Duvets bezogen. Die alten Wolldecken werden in der Ukraine weiterverwendet. Vielen herzlichen Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz.

Am Informationsanlass für Neumitglieder am 7. Juni konnten über 20 Neumitglieder einen ersten Einblick in das Clubleben erhalten und dabei Gleichgesinnte kennen lernen.

Der Vorstand hat Marianne Steinhauser als Leiterin der Notfallgruppe zum Kommissionsmitglied gewählt. Wir sind glücklich, wenn wir sie in dieser spezifischen Funktion nie brauchen werden. Eine weitere Aufgabe der Notfallgruppe ist die Analyse von beinahe Unfällen und Unfällen in der Sektion, um daraus zu lernen. Diese «Fehlerkultur» ist in der Flugfahrt seit 50 und im Gesundheitswesen seit 20 Jahren etabliert. Im SAC wurde die gemeinsam vom ZV und BfU betriebene Webseite «alpinsicherheit.ch» im 2020 leider eingestellt.

Für das Präsidium
Elsbeth Betschon

Aus dem Vorstand

Herausgeputztes und aufgefrishtes Clubheim Fälensee

Holz- und Putztage 10.-13. Mai 2023

19 Helferinnen und Helfer* haben mit vollem Einsatz an den dieses Jahr besonders umfangreichen Arbeiten für die Bereitstellung unseres Clubheims für den Sommerbetrieb teilgenommen. Ganz herzlichen Dank!

Dank der wiederum hervorragend vorbereiteten und koordinierten Arbeiten von Hüttenobmann Meinrad Müller konnten trotz der zum Teil sehr widrigen Wetterbedingungen vom Mittwoch, 10.05. bis Samstag, 13.05.2023 die folgenden Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden:

Mittwoch, 10.05.2023:

- Bereitstellen der alten Matratzen im Clubheim zum Abtransport am Donnerstagmorgen

- Abholen der Duvets, Leintücher, Kissenbezüge bei DIVINA Rheineck, Einkauf und Verpacken der Esswaren für die 4 Arbeitstage

Donnerstag, 11.05.2023:

- Anlieferung allen Materials zum Helikoptertransport ab Pfannenstil; 2 Flüge
- Jauchegrube leeren
- Fließendes Wasser in Betrieb nehmen
- Zusammenbau Lattenroste unter die neuen Matratzen
- Neue Matratzen und Duvets beziehen
- Einen Teil der Wolldecken zum Abtransport mit PW ab Bollenwees bereitstellen
- Gesamtreinigung Clubheim

Freitag, 12.05.2023:

- Fortsetzung der Arbeiten
- Zusätzlich Holzvorrat unter Vordach spalten und einräumen

Samstag, 13.05.2023:

- Auffüllen Getränkevorrat Clubheim
- Abschluss der Arbeiten bis zum Abend

Zusammenfassung:

- Das terminliche Vorziehen des Anlasses hat sich bewährt. So stand die Hütte vor Auffahrt und Pfingsten gereinigt und voll ausgerüstet zur Verfügung.
- Die neuen Schlafplätze bringen eine erfrischende Note in die Schlafräume. Sie wurden bereits mit sehr positiven Rückmeldungen getestet.
- Das Clubheim steht euch und allen Gästen somit umfassend gereinigt und ausgerüstet zur Verfügung. **Ein Besuch lohnt sich – garantiert!**

Nochmals ganz herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für ihren riesigen Einsatz – und besonders Ruth Signer für die wiederum hervorragende Verpflegung! Wir freuen uns auf die **Holz- und Putztage vom 03. – 05. Mai 2024.**





* Christina Bleuer, Katharina Eigenmann, Peter Germann, Jürg Graf, Fabienne Kaufmann, Gérard Kerschbaumer, Claudia Koster, Reto Kugler, Steffi Kuhn, Andreas

Küng, Andreas Mazenauer, Meinrad Müller, Erwin Rebsamen, Ruth Signer, Kaspar Sprenger, Roman Stupan, Ernst Walser, Beatrice Weibel, Brigitte Wüst



Protokoll der HV 2023

Sektion St. Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Protokoll 160. Hauptversammlung	
Datum:	Donnerstag, 09.03.2023
Zeit:	<ul style="list-style-type: none">• 17:00: Apéro und Nachtessen für Kommissionsmitglieder und Jubilare• 19.30 Beginn der Hauptversammlung
Ort:	Weiterbildungszentrum WBZ der Universität St. Gallen - Rotmonten
Protokoll:	Ernst Walser, Aktuar / Hüttenobmann Stv. protokolle@sac-stgallen.ch

Nach zwei Jahren coronabedingtem Versammlungsverbot kann die HV 2023 wieder als Veranstaltung durchgeführt werden.

Anwesend Vorstand: <ul style="list-style-type: none">• Ruth Kulcsár Meienberger (Präsidentin)• Elsbeth Betschon (Vizepräsidentin)• Bruno Weder (Finanzen)• Meinrad Müller (Hüttenobmann)• Reto Kugler (Chef Tourenwesen Aktive)• Thomas Winkler (Chef Tourenwesen Senioren)• Salomon Brülisauer (Jugend)• Ernst Walser (Aktuar u. Hüttenobmann Stv.) Entschuldigt: <ul style="list-style-type: none">• -	Traktanden: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Genehmigung der Traktandenliste4. Genehmigung des letztjährigen Protokolls5. Ehrungen<ol style="list-style-type: none">5.1 Gedenken an unsere Verstorbenen5.2 Jubilare und Ehrung (Jubilare wurden während dem Nachtessen geehrt)5.3 Verabschiedung von Kommissionsmitgliedern6. Jahresberichte<ol style="list-style-type: none">6.1 Präsident6.2 Hütten6.3 Touren6.4 Projekte7. Finanzen<ol style="list-style-type: none">7.1 Jahresrechnung 20227.2 Revisorenbericht 20227.3 Genehmigung Rechnung 2022 und Entlastung Vorstand7.4 Information und Budget Hütten 20237.5 Budget Sektion 20237.6 Jahresbeiträge 20238. Wahlen<ol style="list-style-type: none">8.1 Bestätigungswahl Präsidium (Präsidentin und Vizepräsidentin)8.2 Bestätigungswahl des Vorstands9. Varia und allgemeine Umfrage10. Vortrag Adrian Hochreutener CO2-Bilanz <p>Nächste HV: 7. März 2024</p>
---	---



Sektion St.Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Traktanden	
1	Begrüssung Ruth Kulcsár Meienberger, Präsidentin und Elisabeth Betschon, Vizepräsidentin begrüssen die Anwesenden nach zwei Jahren coronabedingtem Versammlungsverbot besonders herzlich zur HV 2023. Anwesende Mitglieder: 122 / Absolutes Mehr: 62
2	Wahl der Stimmzähler Claudia Koster, Ruth Signer werden einstimmig gewählt.
3	Genehmigung der Traktandenliste Die Traktandenliste 2023 wird einstimmig genehmigt.
4	Genehmigung Protokoll der 159. Hauptversammlung Genehmigung des Protokolls der 159. Hauptversammlung vom 10.03.2022 (Protokoll der elektronischen Abstimmung aufgrund Corona) Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
5	Ehrungen
5.1	Gedenken an unsere Verstorbenen Für die 18 im letzten Jahr verstorbenen Clubkameradinnen und -kameraden erheben sich alle Anwesenden zur Schweigeminute: <ul style="list-style-type: none">• Thomas Kurt• Suter Willy• Staehelin Jürg Rudolf• Schaufelberger Peter G.• Egloff Bruno• Rüschi Noemi• Gschwend Dominic• Ammann-Falk Doris• Zahner-Schelling Waldemar• Altherr Marcel• Loepple Marlies• Broger Anja• Früh Walter• Künzle Traugott• Ammann-Falk Harry• Mallepell Rosmarie• Schefer Robert• Schaufelberger Jürg
5.2	Jubilarinnen und Jubilare Die zahlreichen, langjährigen Clubmitglieder, welche in den vergangenen zwei Jahren ihr Clubjubiläum feiern konnten, wurden beim Abendessen geehrt. <ul style="list-style-type: none">• 2022: 75 Mitglieder• 2023: 70 Mitglieder



Traktanden

5.3 Verabschiedung von Kommission- und Vorstandsmitgliedern

- **Juristischer Berater Sicherheitsgruppe und Sektion:**
Rainer Niedermann → Nachfolger: **Adrian Rufener**
Rainer nimmt nicht an der HV teil. Das Geschenk wird ihm nach Hause zugestellt.
- **Tourenchefin Senioren T2 & T3:**
Marianne Seeger → NachfolgerIn: **Vakant**
Marianne nimmt nicht an der HV teil. Das Geschenk wird ihr nach Hause zugestellt.
- **Hüttenchef und Stv. Hüttenchef:**
Walter und Armin Hollenstein
→ Neu: Co-Hüttenkoordinatoren: **Andreas Mazenauer & Roman Stupan**
Walter und Armin Hollenstein nehmen nicht an der HV teil. Das Geschenk wird ihnen nach Hause zugestellt.
- **Webmasterin und Tourendatenbank:**
Angelika Buitendijk → Neu: Webmaster: **Christian Häberli**
→ Neu: Tourendatenbank: **Reto Fritsche**
Thomas Winkler ehrt Angelika Buitendijk für ihre langjährige Arbeit als Webmasterin und Bewirtschafterin der Tourendatenbank. Sie war bei der Entwicklung der TdB mit dem ZV massgeblich beteiligt. Insgesamt hat sie in ihrer Tätigkeit 2798 Touren eingetragen – eine Riesearbeit!
- **Sicherheitsbeauftragte:**
Irène Inauen-Kern → NachfolgerIn: **Vakant**
Ruth Kulcsár Meienberger ehrt Irène Inauen-Kern für den Lead in der Notfallgruppe. Irène Inauen-Kern reduziert ihre Tätigkeit neu auf ihr Engagement für die Rettungskolonnen und tritt als Sicherheitsbeauftragte zurück.
Als ehemalige Präsidentin und Mitglied der Rettungskolonnen nahm sie ihre Funktion mit überzeugender Fachkompetenz und Verantwortung wahr.
Sie prüfte alle Touren mit ihrer grossen Erfahrung gewissenhaft auf Sicherheitsrisiken und beriet die Tourenkommission.

6 Jahresberichte

6.1 Präsidium

Der Bericht des Präsidiums wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht. [Es wird keine Diskussion gewünscht.](#)

6.2 Hütten

Der Bericht zu den Hütten wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht. [Es wird keine Diskussion gewünscht.](#)

Silvretthütte: Meinrad Müller, Hüttenobmann, berichtet zusätzlich zum bereits publizierten Hüttenbericht:



Sektion St.Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Traktanden

- Abgeschlossene Sanierungsarbeiten zur Warmwasseraufbereitung in der Küche der Silvrettahütte
- Abklärungen mit Gemeinde Klosters und Hydrologen zur Sicherstellung der Wasserversorgung und -qualität in den kommenden Jahren
- Informationsbeschaffung betreffend mögliche Sanierung der inzwischen baufällig gewordenen Silvretta-Winterhütte: Diese fällt – als älteste SAC-Hütte im Kanton Graubünden - u.U. unter die Kategorie «denkmalgeschützte Bauten», respektive es wird ein «Schutzverdacht» ausgesprochen. Meinrad Müller klärt dies mit dem ZV und Kanton ab.
- Meinrad Müller dankt dem Hüttenwart Marco Brot für seine sehr grosse und erfolgreiche Arbeit sowie den freiwilligen Clubmitgliedern im Helferteam für den Einsatz für die Silvrettahütte.
- Die Belegungszahlen 2022 der Silvrettahütte wurden in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht.

- 6.2 Clubheim: Ernst Walser**, Hüttenobmann Stv., berichtet zusätzlich zum bereits publizierten Hüttenbericht (siehe CN 02/2023):

Dachsanieierung mit Einbau einer Indach-Photovoltaikanlage vom 04.08. bis 08.09.2022:

- Nördliches Dach: Zementfaserplatten im vorgeschriebenen Braun
- Südliches Dach: 52 Photovoltaikmodule und 4 Blindmodule des Schweizer Herstellers 3S «3S - Swiss Solar Solution AG».
- Jährliche Stromproduktion: ca. 8'800 kWh → Netzeinspeisung
- Äquivalenz Jahresverbrauch: ca. 9 Personen
- Einsparung CO₂: ca. 460 kg pro Jahr
- Fronarbeiten im Wert von CHF 8'000 - 10'000
- **Bauberechnung Dachsanieierung Clubheim:** siehe Finanzbericht 2022 in den Clubnachrichten 02/2023
- Die Belegungszahlen 2022 des Clubheims wurden in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht.

6.3 Touren

Die detaillierten Berichte des Tourenwesens wurden in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht und verdankt.

Jugend:

- Salomon Brülisauer berichtet über das vergangene Jahr.

Aktive:

- Reto Kugler berichtet über das vergangene Jahr.

Senioren:

- Thomas Winkler berichtet über das vergangene Jahr.

6.4 Projekte

6.4.1 Neuausrichtung Clubnachrichten und Homepage

Die Clubnachrichten werden von 6 auf 4 Ausgaben reduziert, auch aus ökologischen Gründen. An der Druckversion wird festgehalten. Um die Druck- und Versandkosten



Traktanden

weiter reduzieren zu können, wird von einer Clubkameradin angeregt, bei den Mitgliedern die elektronische Zustellung auf Wunsch zu erfragen.

6.4.2 **40 (+3) Jahre Frauen im SAC:** Der Anlass kann endlich (nach mehrmaliger, coronabedingter Absage) am 4. Juni 2023 stattfinden.

6.4.3 **«Koordination Aus- und Weiterbildung** aller Tourenleitungen und -teilnehmenden» → Es wird ein ausgewogenes Kursprogramm angestrebt.

6.4.4 **Neumitgliederanlass** 7. Juni 2023; Botanischer Garten. Im 2022 haben 45 Personen teilgenommen

6.4.5 **Strategie 2023 – 2025**

- Die Qualität der Weiterbildungen für Teilnehmende (TN) und Tourenleitende (TL) wird kontinuierlich ausgebaut.
- Das Tourenangebot des SAC St. Gallen wird grösser und vielfältiger.
- Viele Menschen werden aus diesem Grund Mitglied oder Zweitmitglied der Sektion St. Gallen.

Nr.	Strategische Stossrichtung
1	Angebot Einstiegstouren erhöhen
2	Kurse so gestalten, dass möglichst viele Mitglieder daran teilnehmen können
3	Im WB-Programm darauf achten, dass sich Kursleiter*innen aus allen Altersgruppen darin befinden
4	Kurse für alle Altersgruppen anbieten
5	Eine Fortbildung für angehende TL entwickeln, die T1- und Mittwochtouren anbieten können und wollen. Und damit das Angebot in diesem Bereich erhöhen
6	Mehr TL ausbilden und damit Tourenangebote erhöhen , welche den zunehmenden TN im Alter 55+ (Baby Boomer in Pension) entsprechen
7	Die Durchlässigkeit (Aktive und Senioren) von Touren für alle Altersgruppen erhöhen
8	Sportklettern forcieren , um mehr, vor allem auch junge Menschen vom Bergsport zu begeistern
9	Zukunft [+ Neubesetzung] des FaBe sichern

7 Finanzen

7.1 Jahresrechnung 2022

Der Finanzbericht wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht.

7.2 Revisorenbericht 2022

Der Revisionsbericht wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht.



Sektion St.Gallen

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Traktanden	
7.3 Antrag Abnahme Jahresrechnung 2022 und Entlastung Vorstand	Die Jahresrechnung wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht Abnahme Jahresrechnung 2022 und Entlastung Vorstand → Einstimmig genehmigt
7.4 Information und Budget Hütten 2023	Das Budget Hütten wird erläutert und → Einstimmig genehmigt
7.5 Budget Sektion 2023	Das Budget Sektion wurde in den Clubnachrichten 02/2023 veröffentlicht. → Einstimmig genehmigt
7.6 Sektionsbeiträge 2024	Die Sektionsbeiträge werden nicht verändert. → Einstimmig genehmigt Die ZV-Beiträge bleiben unverändert.
8 Wahlen - Bestätigungswahlen	Die folgenden Vorstandsmitglieder stellen sich weiterhin zur Verfügung:
8.1 Präsidium in Einzelabstimmungen	<ul style="list-style-type: none">Ruth Kulcsár Meienberger, Präsidentin → Einstimmig bestätigtElsbeth Betschon, Vize-Präsidentin → Einstimmig bestätigt
8.2 Vorstand: Abstimmung in globo	<ul style="list-style-type: none">Bruno Weder (Finanzen)Salomon Brülisauer (Tourenchef Jugend)Reto Kugler (Tourenchef Aktive)Thomas Winkler (Tourenchef Senioren)Meinrad Müller (Hüttenobmann)Ernst Walsler (Hüttenobmann Stv. und Aktuar) → Einstimmig bestätigt
9 Varia und allgemeine Umfrage:	<ul style="list-style-type: none">Werden nicht benützt.
10	Vortrag von Adrian Hochreutener zur CO2 Bilanz der Sektion und anschliessender Apéro
HV 2024:	<ul style="list-style-type: none">Donnerstag 7. März 2024
St. Gallen, den 07.05.2023	
Aktuar: Ernst Walsler	



Traktanden

Emu Walen

Von den Stimmzählerinnen eingesehen:

Teufen, den 08.05.2023

C. Vortel

Teufen, den 08.05.2023

R. Signer

Ruth Signer

Adressänderungen

Nach jedem Versand unserer Clubnachrichtenhefte werden uns jeweils bis zu 30 Hefte durch die Post zurückgeschickt mit dem Vermerk «Adresse unbekannt» oder «Weggezogen».

Dies verursacht uns viel unnötige Arbeit und Kosten für Porto und Gebühren von 10.– bis 20.– CHF für Adressauskünfte bei den Einwohnerämtern. Dies insbesondere dann, wenn Nachfragen per Mail mit der Bitte um Mitteilung der aktuellen Wohnadresse nicht beantwortet werden.

Bitte meldet uns eure Adressänderungen unbedingt zeitnah. Mit einem Mail an mitglied@sac-stgallen.ch könnt ihr das in wenigen Minuten erledigen.

Wir werden uns inskünftig erlauben, die Gebühren für Adressauskünfte bei den Verursachern in Rechnung zu stellen.



Programm Juli

Alpinwandern Samstag, 1. Juli - Montag, 3. Juli

F|K|J|A|S

Von Chur zur Churburg 1: Davos

Auf 3 Touren und 11 Etappen von Chur ins Südtirol

Leitung	Ernst Walser
Anforderung	T4/anspruchsvoll
Anmeldeschluss	Montag, 26. Juni
Details	Auf 3 Touren und 11 Etappen mit Umwegen durch einzigartige Landschaften entlang der tausend Jahre alten Handels- und Pilgeroute von der ältesten Stadt der Schweiz ins Vinschgau. Etappe 1: Samstag, 01.07.: Chur – Fühörnli – Montalin – Gromser Chopf – Lüener Berg – Skihaus Hochwang; ↑2000 Hm ↓800 Hm/19 km/9 h/T4 Etappe 2: Sonntag, 02.07.: Skihaus Hochwang – Mattjischhorn – Sapün – Medergen Naturfreundehaus Medergenflue; ↑1300 Hm ↓1300 Hm/19 km/7 h/T3 Etappe 3: Montag, 03.07.: Naturfreundehaus Medergenflue – Schwifurgga – Chörbsch Horn – Wannengrat – Davos Schatzalp -> Besuch KIRCHNER-Museum Davos; ↑900 Hm ↓1000 Hm/12.5 km/6 h/T3

Natürlich aus dem Eichenfass.

MOHL
Das Beste aus dem Apfel

Alpinwandern

Samstag, 1. Juli

F|K|J|A|S

Dejenstogg

Knackige 1200 Hm hoch auf nur 1,5 km Horizontaldistanz

Leitung

Catia Brunnenmeister

Anforderung

T4/mittel/ ↑3 h ↓ 2 h/ ↑1350 Hm ↓1200 Hm

Anmeldeschluss

Mittwoch, 28. Juni

Auskunft

Infoblatt per E-Mail am Mittwoch vor der Tour

Details

Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich (keine Seile), dafür gibts zur Belohnung ein spannendes exponiertes Band über eine Schrofenstufe und am Gipfel einen eindrücklichen Tiefblick auf den Klöntaler «Fjord». Aufstieg steil in zügigem Tempo ab Rhodannenbergr, Abstieg knieschonender nach Schwändeli.

Kurs Hochtouren

Samstag, 1. Juli-Sonntag, 2. Juli

F|K|J|A|S

Fels und Eis 2 für Tourenleitende

Weiterbildungskurs für Tourenleitende und Aspiranten

Leitung

Reto Kugler

Anforderung

S/mittel

Anmeldeschluss

Sonntag, 25. Juni

Auskunft

Die Teilnehmenden erhalten Detailinfos per E-Mail

Details

In Zusammenarbeit mit der Sektion Thurgau und 2–3 Bergführern. Die Anmeldung erfolgt über die Tourendatenbank der Sektion Thurgau. Link dazu: <https://touren.sac-tg.ch> -> Tourensuche «»Fels und Eis 2«» Für Fragen zum Kurs bitte bei Daniel Duschletta (dduschletta@gmail.com), Tourenchef SAC TG melden.

Kurs Klettern

Samstag, 1. Juli-Sonntag, 2. Juli

F|K|J|A|S

Clean Climbing Kurs am Brüggler

Selbstabsichern im Fels für Anfänger und Fortgeschrittene

Leitung

Peter Pesch

Anforderung

5b/mittel/300 Hm

Anmeldeschluss

Donnerstag, 15. Juni

Details

Wer wollte nicht schon immer den Umgang mit mobilen Sicherungsmitteln erlernen? Hier bietet sich die Gelegenheit. Die Kenntnisse kann man später vielfältig im Kletteralltag einsetzen. Trade Routen, alpine Kletterrouten, Sportklettern oder auf Hochtouren.

1. Tag: Materialkunde, Erlernen Legen, Taktik, Übungen

2. Tag: Anwendungstour



FIKJIAS

Bergwandern

Samstag, 1. Juli

Rheinschlucht*Spektakulärer Ausblick in Rheinschlucht*

Leitung	Anita Sutter
Anforderung	T2/mittel/3 h/672 Hm/474 Hm
Anmeldeschluss	Dienstag, 27. Juni
Details	Von Station Versam-Safien die Rheinschlucht hinauf nach Flims, vorbei am Caumasee. Höhepunkt: Blick von Aussichtsplattform Conn!

Klettern

Samstag, 1. Juli - Sonntag, 2. Juli

FIKJIAS

Albigna: Piz dal Päl und Piz Balzett*Klettern in griffigem Bergeller Granit*

Leitung	Stephan Lenz/Ashwin Teesink
Anforderung	4c/mittel/8½ h
Anmeldeschluss	Samstag, 17. Juni
Auskunft	Die Teilnehmenden erhalten Detailinfos per E-Mail
Details	Samstag: Fahrt mit PW nach Pranzaira und mit Seilbahn zum Albigna Stausee. Zustieg zur Albignahütte 1 h, Materialdepot. In ¼ h zum Einstieg der Route «Mild West» am Piz dal Päl (4b und klettern am kurzen Seil). Abstieg: kurze Abseilstelle und Bergweg zur Hütte; Total 4½ h. Sonntag: in 1¼ h zum Einstieg des Piz Balzett-Südgrats. Wunderbare Kletterei, welche vielfach selber abzusichern ist (4c, direkte Variante). Alpiner Abstieg klettern und abseilen (Kletterei und Abstieg 6 h). Via Hütte zurück zur Seilbahn 1¼ h. Zeitrahmen ca. 8½ h.

Alpinwandern

Dienstag, 4. Juli - Mittwoch, 5. Juli

FIKJIAS

Piz Terri*Imposanter Gipfel über der Greina*

Leitung	Andreas Müller
Anforderung	T4/mittel/800 Hm/1050 Hm
Anmeldeschluss	Samstag, 17. Juni
Auskunft	079 759 70 24
Details	Di: Fahrt mit ÖV nach Vrin Puzzatsch. Aufstieg zum Pass Diesrut und hinunter zur Terrihütte ca. 4 h. Mi: Nach kurzem Abstieg von der Hütte steigen wir durchs Val Canal zum Terri-See hoch. Auf Wegspuren erreichen wir Sattel im Westgrat, welcher uns zum Gipfel führt ca. 4½ h. Abstieg zur Capanna Motterascio. Nach einer Pause steigen wir bis zum Stausee Luzzone ab, wo uns der Alpinbus erwartet.

Bergwandern

Dienstag, 4. Juli

FIKIJIAIS

Nationalpark: Margunet

Phänomenaler Aussichtspunkt inmitten des Nationalparks

Leitung

Theres Jaggi

Anforderung

T2/mittel/ca. 3½ h reine Wanderzeit/↑↓ 450 Hm

Anmeldeschluss

Sonntag, 2. Juli

Auskunft

theres.sac@gmx.ch Tel 071 385 60 42

Details

Von der Postautohaltestelle Stabelchod P8 1887m durch die geschichtsträchtigen Wälder der Ofenpassregion über die Alp Stabelchod zur Aussichtskanzel Margunet 2339 m und hinunter durchs Val dal Botsch nach il Fuorn P6 1794 m.

Wandern

Mittwoch, 5. Juli

FIKIJIAIS

Mittwochwanderung: Chasteloch

Mit der Goldach talwärts

Leitung

Erika Girardet Rittmeyer

Anforderung

T1/leicht/2¼ h/↑200 Hm ↓400 Hm

Anmeldeschluss

Montag, 3. Juli

Auskunft

Infomail am Vortag. Tel. Auskunft Montag, 3. Juli, 17–19: 071 877 18 64.

Tel. auf Tour: 079 845 01 10

Details

Wanderung von Wald AR, Postautohaltestelle Grunholz, über Obergaden-Nord-Bleichi-Chasteloch (Mittagessen)-Zweibrücken. Fahrplan: St.Gallen AB ab 9.26, Wald AR, Postautohaltestelle Grunholz an 10.06

Alpinwandern

Donnerstag, 6. Juli

FIKIJIAIS

Rautispitz

Eindrücklicher Felsgipfel hoch über dem Glarnerland

Leitung

Dorothea Boesch-Pankow

Anforderung

T4/mittel/ca. 5½ h Wanderzeit/↑1345 Hm ↓1345 Hm ohne Wiggis

Anmeldeschluss

Dienstag, 4. Juli

Details

Vom Obersee ob Näfels durch steile Felspartien zum Gipfel, bei Bedarf noch über einen zum Teil schmalen Grat zum Nachbargipfel Wiggis (+ 300 Hm). Auf gleichem Weg zurück zum Obersee.



F|K|J|A|S

Alpinwandern Donnerstag, 6. Juli - Sonntag, 9. Juli

Urirotstock

Aussichtsreiche Touren hoch über dem Vierwaldstättersee

Leitung	Thomas Winkler
Anforderung	T4/mittel/Bis 7½ h/↑1550Hm ↓1650Hm
Anmeldeschluss	Donnerstag, 29. Juni
Auskunft	Infoblatt vor der Tour
Details	Donnerstag, 06.07.: Anreise nach Isleten (436 m). Aufstieg zum Schartihörel (1692 m) und hinab ins Chlital (1189 m). Gegenanstieg zum Berggasthaus Musenalp (1483 m). 6½ h, ↑1550 Hm ↓500 Hm Freitag, 07.07.: Gipfeltour zum Urirotstock (2929 m). Abstieg zur Biwaldalp (1695 m). 7½ h, ↑1450 Hm ↓1250 Hm Samstag, 08.07.: Über Bösenboden (1473 m) und Oberalp zum Rot Grätli (2544 m). Gipfeloption Wissigstock (2887 m). Abstieg zur Rugghubelhütte (2296 m). 7h, ↑1350 Hm ↓750 Hm Sonntag, 09.07.: Bequemer Weg zur Brunnihütte (1867 m). Über den aussichtsreichen Walenweg (Walegg 1947 m) zur Bannalp (1693 m). Abstieg nach Oberrickenbach (900 m), auch mit Seilbahn möglich. 7h, ↑300 Hm ↓1650 Hm

**Velo- / MTB-
Biketour** Donnerstag, 6. Juli

F|K|J|A|S

Velo-Tour nach Ansage

Vom Toggenburg ins Thurgau

Leitung	Walter Geering
Anforderung	S1/leicht
Anmeldeschluss	Sonntag, 2. Juli
Auskunft	Walter Geering, 081 771 28 66, wrgeering@bluewin.ch
Details	Von Wattwil der Thur entlang nach Weinfeldern oder Bischofszell. Streckenlänge ca. 45–60 km, ↑ 450–550 Hm ↓ 550–750 Hm, 4–6

**Hochtour/
Klettern**

Freitag, 7. Juli - Samstag, 8. Juli

F|K|J|A|S

Piz Linard via SE-Grat

Die 4-kantige Pyramide des Unterengadins

Leitung

Markus Baumann/Ashwin Teesink

Anforderung

ZS, 3b/mittel/Hüttenzustieg ca. 2½ h/2. Tag 9 – 10 h/1. Tag: ↑900 Hm/
2. Tag ↑1080 Hm

Anmeldeschluss

Freitag, 30. Juni

Auskunft

Die Teilnehmenden erhalten ein Infoblatt

Details

1. Tag: Fahrt mit der Bahn nach Lavin und Zustieg zur gemütlichen Chamanna dal Linard.
2. Tag: früher Start und über den markierten Weg bis in die grosse Mulde auf der Südseite des Linard/in nordöstlicher Richtung die steile Rinne hoch bis an den eigentlichen Einstieg des SE-Grates/auf der Gratscheide des SE-Grates hoch auf den Gipfel des Piz Linard/Abstieg über die Normalroute (Südflanke) und via Chamanna dal Linard zurück nach Lavin.

**Hochtour/
Klettern**

Samstag, 8. Juli - Sonntag, 9. Juli

F|K|J|A|S

Überschreitung Verstanclahorn

Die schönste Klettertour in der Silvretta

Leitung

Urs Graf/Mathis Länzlinger

Anforderung

ZS, 5a/mittel

Anmeldeschluss

Donnerstag, 6. Juli

Details

Wir übernachten wieder einmal in unserer Silvretthütte. Am Sonntag geht es in aller Früh los und über den NE-Grat auf das Verstanclahorn. Der Abstieg führt uns über den Südgrat runter ins Vernelatal und wieder zurück nach Klosters.



Spezialgeschäft für Tee

Wir führen über 200 Sorten Tee
Schwarztee, Grüntee, Rooibos,
Früchtetee, Kräutertee

und Kaffee

Sortenrein oder Blends, helle
bis dunkle Röstungen

BAUMGARTNER
SEIT 1799

Multergasse 6 | 9004 St.Gallen
T 071 223 10 35 | baumgartnerkaffee.ch



F|K|J|A|S

Hochtour Samstag, 8. Juli - Sonntag, 9. Juli**Zuckerhüttl, Wilder Freiger***Gratüberschreitungen im Stubaital*

Leitung Michiel Harte
Anforderung WS+/mittel/ca. 8 h
Anmeldeschluss Donnerstag, 1. Juni
Auskunft Per E-Mail

Alpinwandern Samstag, 8. Juli

F|K|J|A|S

Roslenfirst – Chreialfirst*Abwechslungsreiche Panorama-Überschreitung*

Leitung Susan Brunschwiler
Anforderung T3/anspruchsvoll/7½–8 h/↑1780 Hm ↓1180 Hm
Anmeldeschluss Mittwoch, 5. Juli
Auskunft Infoblatt vor der Tour

Details Von Sax (480 m) durch den Wald dann weiter bis zur Saxerlücke (1650 m). Wir folgen der steilen Wegspur durch kurze Schrofenstufen zum flacher werdenden Saxer-/Roslenfirst (2150 m), dessen Überquerung eine wunderbare Rundschau inmitten prächtiger Bergblumen bietet. Weiter über den Chreialfirst, an der Zwinglipasshütte vorbei und Abstieg über Teselalp – Flürentobel nach Wildhaus.

me mos e Sach
au chöne,
nüd gad geen tue

man muss eine Sache beherrschen,
nur gerne tun reicht nicht

Empfehlenswert.  **Appenzeller
Kantonalbank**

Ein kräftiger Rücken. Das ist Kiesern.

DAS ORIGINAL.
KRAFTTRAINING,
SEIT 1967.

Mit gesundheitsorientiertem Krafttraining beugen Sie Rückenschmerzen vor oder bekämpfen sie aktiv. 2x 30 Minuten pro Woche genügen.

Mitglieder der SAC-Sektion St. Gallen sparen bis zu CHF 500 .-

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Termin telefonisch in St. Gallen unter (071) 244 66 44 oder Kreuzlingen unter (071) 672 44 94.

Immer ein Stück stärker.

KIESER



FIK|J|A|S

**Hochtour/
Klettern**

Samstag, 8. Juli - Sonntag, 9. Juli

Diechterhorn*Unterwegs zwischen Grimselgranit und Triftgletscher*

Leitung	Pascal Götte
Anforderung	ZS-, 4c/mittel
Anmeldeschluss	Freitag, 7. Juli
Auskunft	Per E-Mail
Details	SA: Frühe Anreise mit PW zur Handegg. Aufstieg Gelmerhütte ab Chüenzentennen (3h, ↑890). MSL-Klettern im Hüttenklettergarten (ab 4b) oder Obrists Diechter (ab 4c) SO: Aufstieg zum Diechterhorn. Je nach Verhältnissen über das Gwächtenhorn (ZS-, 3a, 5h, ↑980) oder Normalroute (WS, 2b, 4½ h, ↑980). Abstieg Normalroute über Diechterlimi (2½ h). Hüttenabstieg und Heimreise. Falls es die Auslastung zulässt, Zu- oder Abstieg zur Hütte mit der Gelmerbahn

Alpinwandern

Sonntag, 9. Juli - Samstag, 15. Juli

FIK|J|A|S

Sentiero Roma*Alpiner Höhenweg der Spitzenklasse*

Leitung	Ruth Kulcsár Meienberger/Otto Wohlwend
Anforderung	T5/anspruchsvoll/8 h/↑1460 Hm ↓1620 Hm
Anmeldeschluss	Donnerstag, 6. Juli
Details	Granit und südliche Sonne, Hochgebirge und liebeliche Täler – der Sentiero Roma bietet eine Gebietsdurchquerung, die ihresgleichen im Alpenraum sucht. Einer der schönsten Höhenwege der Ostalpen! «Der Römerweg», in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhundert angelegt, verläuft auf der Südflanke des Bergeller Hauptkamms, führt hier von Scharte zu Scharte. Entsprechend grandios die Kulisse. Den Auftakt macht der Anstieg durch das Paradies von Codera, einem Tal, das noch keinen Strassenzugang hat und dementsprechend unberührt ist. Gute Kondition, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sind unerlässlich. Der Übergang über Sella del Forno oder Morettopass nach Maloja bildet den Abschluss dieser eindrucklichen Woche.

Sonstiges

Montag, 10. Juli

F|K|J|A|S

Jassen

Leitung

Leitung Markus Sollberger Tel. 071 310 16 42

Details

Treffpunkt 14.00 Café Stephanshorn Neudorf St. Gallen
Bus 1 Stephanshorn bis Neudorf
Bus 2 Guggeien bis Lindenstrasse

Hochtour

Donnerstag, 13. Juli-Freitag, 14. Juli

F|K|J|A|S

Piz Tschierva*Eine der einfachsten Hochtouren im Oberengadin*

Leitung

Walter Jaggi

Anforderung

L/mittelDo: ↑800 Hm Fr: ↑970 Hm ↓1770 Hm

Anmeldeschluss

Montag, 10. Juli

Auskunft

071 385 60 42 oder walter.sac@gmx.ch

Details

Donnerstag: Gemütliche Wanderung zur Tschiervahütte
Freitag: Zuerst auf Wegspuren, dann weglos, weiter oben über den Gletscher zur Fuorcla Tschierva. Auf dem Weiterweg über den wenig ansteigenden Ostgrat geniessen wir bei schönem Wetter eine grossartige Aussicht. Abstieg auf der gleichen Route. Für müde Wandersleute existiert im Rosegtal ein Kutschentaxi.

**Hochtour/
Klettern**

Freitag, 14. Juli-Samstag, 15. Juli

F|K|J|A|S

Piz Roseg -> neu: Galenstock SE-Sporn*Wegen akuter Felssturz Gefahr am Piz Umur, neues Tourenziel*

Leitung

Reto Kugler/Ashwin Teesink

Anforderung

ZS, 3b/anspruchsvoll

Anmeldeschluss

Sonntag, 9. Juli

Auskunft

Die Teilnehmenden erhalten Detailinfos per E-Mail

Details

Sa: Anfahrt und Hüttenzustieg
So: Zustieg über Sidelengletscher zum Südostsporn. Schöne Kletterei in gut gestuftem und festen Granit auf den Galengrat. Über die Firnflanke auf den Gipfel des Galenstock (3586 m). Abstieg via Abseilpiste und Sidelengletscher zurück zur Hütte. Abstieg zur Passstrasse und Rückfahrt.

Die Teilnehmerzahl hängt von den möglichen Seilschaftsführungen ab, 4-6 Teilnehmende. Bei Anmeldung bitte Fahrmöglichkeiten und Platz für Mitfahrende angeben, sowie allfällige Verpflegungswünsche.



F|K|J|A|S

Alpinwandern

Samstag, 15. Juli

Überschreitung Mondspitze / Schillerkopf

Schöne Aussicht zum Zimba

Leitung

Bianca Harte

Anforderung

T4/mittel/5–6 h/1000 Hm

Anmeldeschluss

Montag, 26. Juni

Auskunft

Via E-Mail

Details

Fahrt bis Tschengla Büserberg. Aufstieg Richtung Rhonaalpe zum Klampera Sättele. Weiter auf dem Weg zur Mondspitze. Gratüberschreitung zum Schillersattel und weiter hinauf zum Schillerkopf. Abstieg über Wanderweg zur Jagdhütte Punkt 1588 m. Ab da variabel, je nach Lust und Laune.



In unserem Besucherzentrum erfahren Sie alles,
was Sie schon immer über das Appenzeller Bier und
den Säntis Malt Whisky wissen wollten.



*Besuchen Sie uns im Brauquöll Appenzell!
Wir bieten diverse Bier- & Whisky-Degustationen an.*

Brauquöll Appenzell

Brauereiplatz 1 · 9050 Appenzell

Tel. +41 71 788 01 76 · www.brauquöll.ch



Alpinwandern

Montag, 17. Juli

F|K|J|A|S

Gulderstock

Schöner Alpinwandergipfel

Leitung	Alois Bürgi
Anforderung	T4/mittel/7 h/1300 Hm
Anmeldeschluss	Samstag, 15. Juli
Auskunft	079 470 32 48
Details	Ab Weissenberg über Wanderwege und zum Schluss weglos zur Fugg-zurggle. Über den Grat zum Gulderstock. Abstieg über das Sunnehörnli zurück nach Weissenberg.

Bergwandern

Dienstag, 18. Juli

F|K|J|A|S

Unterschächen-Ribi-Klausenpass

Naturkundlicher-Höhenweg mit Alphüttenmuseum

Leitung	Margrit Rüegegger
Anforderung	T2/mittel/3½ - 4 h / ↑ca. 350 Hm ↓ ca. 200 Hm
Anmeldeschluss	Montag, 17. Juli
Auskunft	Mo. 8-9: 079 436 18 36
Details	Ab Unterschächen Ribi wandern wir dem Schächenbach entlang ,mit Sicht auf die Balmwand mit dem Stäubenwasserfall bis zur Alp Aesch. Mit der Seilbahn fahren wir auf die Oberalp 1856 m. Mittag Picknick. Wer will, kann das Alphüttenmuseum besuchen. Nachmittag Aufstieg zur Chamlialp und weiter zum Klausenpass. Kurze steile Stelle T3 mit Stahlseil abgesichert.

Hochtour/ Klettern

Freitag, 21. Juli - Samstag, 22. Juli

F|K|J|A|S

Gletschhorn Südgrat

Wunderbare Gratkletterei in bestem Urner Granit

Leitung	Markus Baumann/Ashwin Teesink
Anforderung	WS+, 4b/mittel/Hüttenzustieg ca. 1 h/2. Tag ca. 7-8 h/2. Tag: ↑760 Hm
Anmeldeschluss	Freitag, 14. Juli
Auskunft	Die Teilnehmenden erhalten ein Infoblatt
Details	1. Tag: Gemütlicher Aufstieg von Tiefenbach zur Albert-Heim-Hütte (2543 m) 2. Tag: Früher Start und über Fels und teilw. Firn zum Einstieg des Südgrates. Gratkletterei vorwiegend im 3. Grad (eine Stelle 4b) zum Gipfel des Gletschhorn (3304 m). Der Grat ist gut mit Bohrhaken abgesichert. Abstieg über die SW-Flanke mit 2-3 x abseilen zurück zur Hütte bzw. nach Tiefenbach.



F|K|J|A|S

Alpinwandern

Freitag, 21. Juli - Samstag, 22. Juli

Ein Glas als Lohn für Heinz am Berg

..oder auf Umwegen in 2 Etappen vom Hinter- zum Hinterrhein.

Leitung

Ernst Walser

Anforderung

T4/anspruchsvoll

Anmeldeschluss

Montag, 17. Juli

Details

Aussichtreich auf dem Grat von Rhäzüns zum Heinzenberg und Glaspas. Am zweiten Tag dann weiter auf den Piz Beverin. Als Belohnung zum Schluss der Abstieg nach Lohn.

Freitag, 21.07.: Rätzüns – Spegna – Cauma – Alp Sut – Alp Sura – Crest Ault – Crest dil Cut – Mutta/Präzer Höhi – Tguma – Bischolpass – Lüschergrat – Glasergrat – Glaspas (Berggasthaus Beverin)/ ↑2304 Hm ↓1095 Hm/22.5 km/9½ h/T3

Samstag, 22.07.: Glaspas – Piz Beverin – Beverin Pintg – Lieptgas – Libi (Seelein) – Lohn/ ↑1260 Hm ↓1535 Hm/14 km/7½ h/T4



Jetzt
beraten
lassen!

Mit Erfahrung unterwegs. Wie Sie auch.

Orthopädie und Traumatologie am Kantonsspital St.Gallen.
Fachkompetent und persönlich.

www.kssg.ch/orthopaedie-traumatologie



Kantonsspital
St.Gallen

Hochtour

Samstag, 22. Juli - Sonntag, 23. Juli

F|K|J|A|S

Oberalpstock

Ideale Einstiegstour nach einem Fels- und Eis-Kurs

Leitung	Reto Kugler
Anforderung	WS, 3a/mittel
Anmeldeschluss	Sonntag, 16. Juli
Auskunft	Die Teilnehmenden erhalten Detailinfos per E-Mail
Details	Zustieg am Maderanertal, Abstieg nach Disentis

Hochtour/ Klettern

Sonntag, 23. Juli - Samstag, 29. Juli

F|K|J|A|S

KiBe und JO Sommerlager

KiBe und JO Sommerlager in der Albignahütte

Leitung	Kim Sostizzo/Sira Rivas, Alexander Edelmann
Anforderung	WS-ZS, 4a-6b/mittel
Anmeldeschluss	Freitag, 23. Juni
Auskunft	Kim29@gmx.ch, 079 548 79 83
Details	Dieses Jahr machen wir das Sommerlager in der Albignahütte im Bergell. Dort hat es wunderschöne Klettergebiete, mit Klettergärten und Mehrseil-längentouren, im Granit. Es hat für jeden Schwierigkeitsgrad etwas dabei. Wenn du schon einmal am Fels geklettert bist und sichern kannst, darfst du gerne mitkommen. Wir werden uns den Aufstieg mit der Gondelbahn erleichtern, so dass wir noch genügend Kraft zum Klettern haben. In der Woche werden wir den Fels testen und geniessen, bis unsere Finger keine Kraft mehr haben. Natürlich werden auch die Ausbildung und gemütliche Abende nicht zu kurz kommen. Genauere Informationen folgen nach der Anmeldung. Bei Fragen dürft ihr Alexander oder Kim anrufen oder schreiben. Wir freuen uns auf euch! Liebe Grüsse Alexander, Sira und Kim



F|K|J|A|S

Alpinwandern

Sonntag, 23. Juli

Rophaien im Urner Wildheuergebiet*Oberaxen – Rophaien – Äbneter Stöckli – Eggberge*

Leitung	Anita Obendrauf
Anforderung	T4/mittel/↑ 3 h ↓ 3 h/↑1100 Hm ↓800 Hm
Anmeldeschluss	Donnerstag, 20. Juli
Auskunft	Per E-Mail
Details	Von Flüelen nehmen wir die Seilbahn nach Oberaxen. Von da geht's immer steiler werdend auf den Rophaien 2078 m. Wir geniessen die Mittagsrast auf dem Gipfel mit Tiefblick auf den Vierwaldstättersee. Oberhalb der Wildheuerflanken (etwas ausgesetzt) geht's auf dem Grat hinüber zum Äbneter Stöckli und weiter über Schön Chulm nach Eggberge. Mit der Seilbahn bequem zurück nach Flüelen.

Bergwandern

Dienstag, 25. Juli

F|K|J|A|S

Wiriehorn (2304m)*360 Grad Panorama-Aussicht aufs Bernerobersland*

Leitung	Theres Jaggi
Anforderung	T2/mittel/ca. 5 h reine Wanderzeit/↑↓ 958 Hm
Anmeldeschluss	Sonntag, 23. Juli
Auskunft	theres.sac@gmx.ch Tel 071 385 60 42
Details	Von der Postautohaltestelle Diemtigen Riedli fahren wir mit dem Sessellift zur Bergstation Nüegg 1400 m. Der Weg führt uns über Untere Heiteren 1415 m – Bodenflue 1600 m – Wirie 1857 m – Wiriehorn 2304 m – Gurbs – Abendmatte – Schwarzenberg 1485 m zurück nach Nüegg. Einkehr im Bergrestaurant.

Bergwandern

Donnerstag, 27. Juli

F|K|J|A|S

Schönberg im Fürstentum Liechtenstein*Herrliche Blumenwiesen und fantastische Aussicht*

Leitung	Susann Möhle-Hüppi
Anforderung	T3/mittel/Wanderzeit 5½ h/↑↓846 Hm
Anmeldeschluss	Mittwoch, 26. Juli
Auskunft	Infomail am Vortag. 076 564 35 68 auf der Tour
Details	Wir wandern von Malbun Jöraboda durch herrliche Blumenwiesen entlang dem Hang des Stachlerkopfs auf den Schönberg im Fürstentum Liechtenstein und über Bergleswes zurück nach Malbun. Die Lage des Gipfels ermöglicht eine wunderbare Sicht in die Täler und auf die Gipfel des Fürstentums Liechtenstein, der Schweiz und Österreichs.

Alpinwandern

Freitag, 28. Juli - Dienstag, 1. August

F|K|J|A|S

Tour de Soleil

Zwischen Nufenen und Binn auf wenig bekannten Wegen

Leitung	Thomas Winkler
Anforderung	T4/mittel/max. 7½ h/max. ↑↓1400 Hm
Anmeldeschluss	Freitag, 14. Juli
Auskunft	Infoblatt folgt
Details	Freitag, 28.07.: Alpe di Cruina (Nufenen) – Rifugio Città di Busto, 5½ h, ↑1300 Hm ↓850 Hm Samstag, 29.07.: Rifugio Città di Busto – Punta Lebedun – Rifugio Margaroli, 6½ h, ↑1000 Hm ↓1300 Hm Sonntag, 30.07.: Rifugio Margaroli – Busin – Pojala – Crampiole, 5½ h, ↑850 Hm ↓1300 Hm Montag, 31.07.: Gipfeltour Albrunhorn, 7½ h, ↑↓1400 Hm Dienstag, 01.08.: Crampiole – Geisspfadpass – Binn, 5½ h, ↑950 Hm ↓1300 Hm

Hochtour/ Klettern

Freitag, 28. Juli - Samstag, 29. Juli

F|K|J|A|S

Gspaltenhorn

Via Leiterngrat zum Gipfel

Leitung	Dimitri Enzler/Silvia Enzler
Anforderung	3a/mittel
Anmeldeschluss	Sonntag, 23. Juli
Auskunft	Die Teilnehmer erhalten ein Infoblatt
Details	Freitag: SBB ab St. Gallen, Griesalp an 12.35. Aufstieg zur Gspaltenhornhütte ↑1026 Hm. Samstag: Ab Gspaltenhornhütte Aufstieg zum Bütlassesattel. Via Leiterngrat in Kletterei über Fixseile, Sicherungsstangen und Hacken hoch zum Gipfel des Gspaltenhorn ↑1000 Hm. Abstieg über Aufstiegsroute zurück zur Hütte und Abstieg zur Griesalp ↓2000 Hm. Anschliessend Heimreise mit ÖV.



F|K|J|A|S

Hochtour

Freitag, 28. Juli–Samstag, 29. Juli

Bifertenstock via Bänderweg*Abwechslungsreiche Hochtour in wunderschöner Umgebung*

Leitung	Ashwin Teesink/Markus Baumann
Anforderung	WS+/mittel
Anmeldeschluss	Donnerstag, 20. Juli
Auskunft	Detailinfos folgen per E-mail
Details	Freitag, 28. Juli: Anreise am frühen Nachmittag mit PW via FHS St. Gallen bis zur Alp Quader oberhalb Brigels. Zustieg zur Bifertenhütte ca. 2 h (knapp 500 Hm). Samstag, 29. Juli: Am frühen Morgen Zustieg via Limmerenpass über den Ostgrat zum ersten Kessel (Beginn Bänderweg). Ausgesetzte Begehung durch die beiden Karkessel über schmale und geröllbedeckte Bänder bis zu einem kleinen Firnfeld, welches teilweise überschritten wird. Anschliessend folgt eine kurze Kletterstelle (3b), welche durchgehend mit einer Kette gesichert ist. Zum Schluss über den Firn des Ostgrates bis zum schönen Gipfel (3418 m). Der Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute. Zeitbedarf via Hütte ca. 9 h. Abstieg via Hütte zum PP bei der Alp Quader und Heimreise bis FHS St. Gallen. Für die Tour sind Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit erforderlich.

Bergwandern

Samstag, 29. Juli

F|K|J|A|S

Lütispitz*Fantastische Rundsicht Richtung Alpstein/Churfürsten*

Leitung	Anita Sutter
Anforderung	T3/mittel/5 h/1048 Hm/1186 Hm
Anmeldeschluss	Montag, 24. Juli
Details	Von Bernhalde/Lutertannen über Windenpass zum Lütispitz, hinunter ins Toggenburg. Gräppelensee, vorbei an Gedenktafel eines engl. Lancaster-Bombers. Über Scharten hinab nach Alt St. Johann.

Programm August

Klettern

Samstag, 29. Juli - Sonntag, 30. Juli

F|K|J|A|S

Alpstein: Rosakante & Altmann Ostgrat

2 Tage Klettern im Alpstein

Leitung

Adriaan Spierings/Marcel Halbeisen

Anforderung

3c/mittel

Anmeldeschluss

Freitag, 28. Juli

Details

Tag 1: Rosakante 5 SL. Zustieg ab Wildhaus, etwa 2½ h (900 Hm/5km):
Schöne Genussklettereie in bestem Schrattekalk. Ab Gipfel Abstieg in Scharte, und über den Normalweg zum Mittelgipfel (2095 m), und weiter zum Mutschensattel. Weiter über Chreialpfirst zur Zwinglipasshütte.
Tag 2: Altmann Ostgrat, 7SL. Sehr schöne Gratklettereie, in meist bestem Schrattekalk. Abstieg in Altmannsattel, und über Nädliger und Wildhuser Schofbode zurück zur Talstation Gamplüt/Wildhaus.

Wandern

Mittwoch, 2. August

F|K|J|A|S

Mittwochwanderung Murgweg

Eine Sommer-Wanderung entlang der Murg

Leitung

Ans Duquesne

Anforderung

T1/leicht ↑110 Hm ↓46 Hm

Anmeldeschluss

Dienstag, 1. August

Auskunft

078 626 62 98

Details

Wir wandern von Frauenfeld nach Matzingen dem Murg entlang und weiter nach Wängi.
Fahrplan: 08.37 St.Gallen ab, Gleis 2, IR 13 Richtung Zürich. Umsteigen in Wil Richtung Frauenfeld, 09.11 Gleis 11. Retour ab Matzingen, Jakobstal oder Wängi – bitte dementsprechend Billet lösen.
Anmeldeschluss, Info und Tel. Anmeldung: Montag 31. Juli, 8–9.
Tel. 078 626 62 98. Info Mail am Vortag bitte beachten.



F|K|J|A|S

Bergwandern Donnerstag, 3. August

Oberalp Fellilücke Nätschen

In der Mitte in die Höhe

Leitung	Hetti Werker
Anforderung	T2/mittel/3–4 h/ ↑500 Hm ↓200 Hm, 7 Km
Anmeldeschluss	Dienstag, 1. August
Auskunft	071 222 75 58, Natel 078 600 55 48 (nur auf Tour), Infomail am Vortag
Details	Vom Oberalppass steigen wir zuerst ca. 400 Hm steil auf zur Fellilücke mit Tiefblick ins Reusstal. Nachher wandern wir auf einem Panoramaweg zur Bergstation der Nätschenbahn und lassen uns schonend runterfahren. Die lange Anreise lohnt sich.

Hochtour Freitag, 4. August - Samstag, 5. August

F|K|J|A|S

Piz Buin

Bekannter und interessanter Gipfel im Silvretta Massiv

Leitung	Oskar Meile
Anforderung	WS+ /mittel
Anmeldeschluss	Montag, 24. Juli
Auskunft	Vor der Tour wird ein Infoblatt versendet
Details	1.Tag: Klosters – Alp Sardasca – Silvrettahütte SAC (2341 m) 2.Tag: Silvrettahütte – Fuorcla dal Cunfin (3042 m) – Fuorcla Buin (3054 m) 3½ h; weiter in leichter Kletterei auf den Piz Buin (3312 m) 1 h; zurück zur Silvrettahütte 3 h und weiter nach Klosters Anforderungen: Besucher Hochtourenkurs Technik: WS+; Trittsicherheit nötig; kurze steile oder exponierte Stellen vorhanden; kurze leichte Klettereien im I.-II. Schwierigkeitsgrad Kondition: mittel; wir gehen aber in mässigem Tempo

seit 1955



Ihr Spezialist für die komplette Gebäudehülle,
Schindelfassaden, Bauspenglerei und Blitzschutz

Fitzi Bedachungen und Bauspenglerei AG

Webergasse 3 · 9056 Gais

Tel. 071 793 31 91

info@fitzigais.ch

www.fitzigais.ch

Alpinwandern

Samstag, 5. August - Sonntag, 6. August

F|K|J|A|S

Kistenstöckli und Muttenbergen

Bizarre Mondlandschaft ob Brigels

Leitung

Susan Brunschwiler

Anforderung

T4/anspruchsvoll/6 h/8 h/ ↑1750 ↓2450 Hm

Anmeldeschluss

Dienstag, 1. August

Auskunft

Infoblatt vor der Tour

Details

Sa: Von Brigels (1280 m) ins Flem-Tal, dann steiler über Rubi Sut nach Rubi Sura und bis zur Bifertenhütte (2482 m). Wir folgen der steilen Wegspur zum Westfuss des Kistenstöcklis und in leichter Kraxelei über Stufen gelangen wir zum riesigen Gipfelplateau (2784 m). Abstieg wieder zurück zur Bifertenhütte und über den Kistenpass zur kleinen Kistenpasshütte (2725 m), ca. 6 h. Übernachtung.

So: Auf dem alpinen Weg zum Grat und bis zum Gipfel der Muttenberge (2955 m). Nachher dem Grat entlang bis zum Kistenpass (2630 m). Weiter auf dem wunderschönen Höhenweg über Forcla da Gavirolas im auf und ab bis zum Panixerpass (2400 m) und schliesslich der Schlussabstieg hinunter bis Elm (1000 m), ca. 8 h.

Bergwandern

Samstag, 5. August - Samstag, 12. August

F|K|J|A|S

Wanderwoche «Rund um die Bernina»

Zauberhafte Aus- und Tiefblicke rund um die Bernina

Leitung

Christian Bühler

Anforderung

T3/anspruchsvoll/5½–8 h/Tg/+ bis 1200 Hm, – bis 1500 Hm

Anmeldeschluss

Dienstag, 28. Februar

Details

Auf Bergwegen von Pontresina zur SAC Coaz, Fuorcla Surlej, Maloja, Laj Cavloc, Murettopass, Chiareggio, Alpe Mussella, Rif. Bigniami, Cavaglia, Diavolezza.

Am letzten Tag fakultativ auf den Piz Trovat (T4) und über Pontresina. Heimreise.



F|K|J|A|S

Hochtour

Mittwoch, 9. August - Donnerstag, 10. August

Alpinwandern**Oldenhorn***Im Winter Skigebiet, im Sommer eindruckliche Landschaft*

Leitung

Walter Jaggi

Anforderung

L, T4/mittelMi: ↑500 Hm, Do: ↑1000 Hm ↓400 Hm

Anmeldeschluss

Sonntag, 6. August

Auskunft

071 385 60 42 oder walter.sac@gmx.ch

Details

Mi: Fahrt nach Gsteig bei Gstaad, kurze Wanderung zur Seilbahnstation Sanetsch. Fahrt zum Sanetschstausee und Wanderung zur Cab. de Prarochet.

Do: Wanderung über das eindruckliche Gletschervorland zum Glacier de Zanfleuron. Der Gletscher ist ziemlich flach und spaltenarm. Nach der Überquerung erreichen wir den Gipfel des Oldenhorns auf Wegspuren. Nach dem Abstieg wandern wir über den Gletscher hinauf zur Bergstation der Seilbahn Sex Rouge. Von dort geht es ohne Anstrengung hinunter zur Postautohaltestelle auf dem Col du Pillon.

Alpinwandern

Freitag, 11. August - Samstag, 12. August

F|K|J|A|S

Schesaplana*Über den Schweizerweg auf den höchsten Gipfel des Rätikons*

Leitung

Susan Brunschwiler

Anforderung

T4/anspruchsvoll/6 h, 7 h

Anmeldeschluss

Montag, 7. August

Auskunft

Infoblatt vor der Tour

Details

1. Tag: Malbun – Silberhorn – Augstenberg – Pfälzerhütte (Verpflegungspause) – Schesaplanahütte. Übernachtung. ↑1300 Hm ↓1000 Hm, ca. 6 h.
2. Tag: Schesaplanahütte – Schesaplana (2965 m) – Gamsluggen – Eggli (Luftseilbahn), ↑1100 Hm ↓1300 Hm, ca. 7 h.
Trittsicherheit und konzentriertes Gehen.

Alpinwandern

Freitag, 11. August - Montag, 14. August

F|K|J|A|S

Von Chur zur Churburg 2: Il Fuorn

Auf 3 Touren und 11 Etappen von Chur ins Südtirol

Leitung

Ernst Walser

Anforderung

T4/mittel

Anmeldeschluss

Freitag, 4. August

Details

Auf 3 Touren und 11 Etappen mit Umwegen durch einzigartige Landschaften entlang der tausend Jahre alten Handels- und Pilgeroute von der ältesten Stadt der Schweiz ins Vinschgau.

Etappe 4: Freitag, 11.08.: Davos Sertig – Sertigpass – Scalettapass – SAC Grialettschütte; ↑1500 Hm ↓800 Hm/19 km/8 h/T3

Etappe 5: Samstag, 12.08.: SAC Chamanna da Grialettsch – Fuorcla Sarsura – Val Pülschezza – Zernez (Hotel); ↑800 Hm ↓1900 Hm/18 km/8 h/T4 (80% weglos, nicht exponiert)

Etappe 6: Sonntag, 13.08.: Zernez -> Besuch NATIONALPARK-Museum – Val Cluozza – Chamanna Cluozza [ev. Abstecher zum Blockgletscher unterhalb Piz Quattervals]; ↑800 Hm ↓400 Hm/8 km/4 h/T3/zum Blockgletscher T4

Etappe 7: Sonntag, 13.08.: Chamanna Cluozza – Fuorcla Murter – Punt la Drossa – Il Fuorn -> Besuch KALKOFEN; ↑1200 Hm ↓1300 Hm/16 km/8 h/T3

Hochtour

Freitag, 11. August - Samstag, 12. August

F|K|J|A|S

Vrenelis Gärtli

Gipfelziel mit eindrucklichem Tiefblick aufs Glarnerland

Leitung

Oskar Meile

Anforderung

WS+/mittel

Anmeldeschluss

Dienstag, 1. August

Auskunft

Es wird ein Infoblatt versendet

Details

Gemütlicher Aufstieg von Klöntal über die Alp Chäseren in ca. 4 H zur Glärnischhütte auf 1990 m. Dort verbringen wir die Nacht.

Früh am nächsten Morgen geht es Richtung Glärnischgletscher nach gut 300 Hm beginnt der Gletscher, wo wir uns anseilen. Auf dem Gletscher aufwärts bis 2860 m. An einer Eisenkette kurz auf den Schwander Grad abklettern und schon bald stehen wir auf dem Gipfel des sagenumwobenen Vernelisgärtli 2903 m und bestaunen die wunderbare Aussicht und den Tiefblick aufs Glarnerland. Auf dem gleichen Weg zurück bis zur Chäseren.



F|K|J|A|S

Alpinwandern

Samstag, 12. August

Chli Chärpf*Lange Alpinwanderung im ältesten Wildschutzgebiet Europas*

Leitung	Catia Brunnenmeister
Anforderung	T4/mittel/↑4 h ↓3 h/↑1300 Hm ↓1100 Hm
Anmeldeschluss	Mittwoch, 9. August
Auskunft	Infoblatt per E-Mail am Mittwoch vor der Tour
Details	Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich in den seil-durchsetzten und exponierten Passagen sowie im brüchigen Blocksteinge-lände, dafür bitzli Nervenkitzel inklusive und Wildsichtung fast garantiert – wir durchqueren an einem Tag zügig (wegen stellenweiser Steinschlag-gefahr und ÖV-Zeiten) fast den ganzen Fryberg Kärfpf in 15 Längenkilome-tern. Zustieg ab Bergstation Mettmen, Abstieg bis Bergstation Ämpächli.

Sonstiges

Samstag, 12. August

F|K|J|A|S

Bier brauen im Clubheim*Wir brauen ein Bier im Alpstein!*

Leitung	Marcel Halbeisen/Adriaan Spierings
Anmeldeschluss	Montag, 7. August
Details	Wir wissen es nicht, aber vermutlich werden wir an diesem Samstag das erste Bier im Alpstein brauen. Wie dem auch sei, am Samstag um 9 wird vor dem Clubheim eingemaischt, bis etwa 16–17 sollte die Würze dann im Keller sein, damit die Gärung am Sonntagmorgen starten kann. Vorbei kommen können alle wann sie wollen, es läuft immer etwas. Adriaan und Marcel freuen sich, Euch zu zeigen, wie ein Bier entsteht. Fertig ist es an diesem Tag aber noch lange nicht, denn erst muss es knapp zwei Wochen im Keller gären, dann muss es ein paar Wochen in der Flasche endvergären. Danach steht es den Clubheim-Benützern zur Verfügung. Die An- und Abreise erfolgt selbstständig, denn wir werden bereits am Freitagabend alles vorbereiten und erst am Sonntag wieder zurückkehren. Auch die Verpflegung – und ja, jetzt auch noch das Bier – muss man selbst mitbringen. Oder man verpflegt sich in der Bolle.

Exkursion

Sonntag, 13. August

F|K|J|A|S

FaBe, KiBe & JO Seilbähnen

Juhuuuu, seilbääähnlääää

Leitung Remo Mock/Alexander Edelmann, David Stäger
Anforderung C/leicht
Anmeldeschluss Mittwoch, 9. August
Auskunft Remo Mock 079 848 37 15
Details

Wir suchen uns eine kleine Schlucht im Kubel und sausen dann auf einer selbstgebauten Seilbahn hin und her bis wir nicht mehr im Klettergurt sitzen können. Zwischen den Seilbahnfahrten können wir in der Sitter baden gehen und unsere Grilladen auf einem Feuer zubereiten. Spass und gemütliches Beisammensein steht im Vordergrund, mitkommen können alle die gerne Seilbähnen oder es mal ausprobieren möchten! Fehlendes Material kann von der JO ausgeliehen werden.

Bergwandern

Montag, 14. August

F|K|J|A|S

Alvier

Rundtour ab Palfries

Leitung Dorothea Boesch-Pankow
Anforderung T3/mittel/5 h Wanderzeit/ ↑1100 Hm ↓1100 Hm
Anmeldeschluss Samstag, 12. August
Details

Mit der imposanten Seilbahn zur Alp Palfries, über Alpweiden zum Einstieg in die Felspartie (Chemmi), die z. T. mit Leitern gut begehbar zum Grat und weiter zum Gipfel führt. Über Stofel/Vormsweg zurück zur Seilbahn Palfries.



gr&lo

Wir bauen auch an steilen Wänden
verlässlich-verantwortlich-partnerschaftlich

Grünenfelder & Lorenz AG Bauingenieure und Planer



F|K|J|A|S

**Klettern,
Klettersteig**

Montag, 14. August - Mittwoch, 16. August

**Vom Klettersteig Allmenalp zum Klettern
ab Lämmerenhütte***Von Kandersteg zur Lämmerenhütte*

Leitung	Claudia Thoma
Anforderung	K4, 4b/anspruchsvoll
Anmeldeschluss	Freitag, 4. August
Auskunft	cl.thoma@gmx.ch, Infomail nach Anmeldeschluss
Details	1. Tag: Klettersteig Allmenalp Kandersteg, danach wandern wir zum Schwarenbach wo wir übernachten. 2. Tag: Wanderung zur Gemmi und nach dem K4+ Klettersteig weiter zur Lämmerenhütte. 3. Tag: In verschiedenen Klettergärten (Routen ab 4b) toben wir uns aus bis am Nachmittag, 16. August, bevor wir für die Nachhausefahrt nach Leukerbad absteigen.

Sonstiges

Montag, 14. August

F|K|J|A|S

Jassen

Leitung	<i>Leitung Markus Sollberger Tel. 071 310 16 42</i>
Details	Treffpunkt 14.00 Café Stephanshorn Neudorf St. Gallen Bus 1 Stephanshorn bis Neudorf Bus 2 Guggeien bis Lindenstrasse

Bergwandern

Dienstag, 15. August

F|K|J|A|S

Nüenchamm*Logenplatz über dem Kerenzerberg*

Leitung	Ida Holenstein
Anforderung	T2/mittel/4 h/↑↓750Hm
Anmeldeschluss	Sonntag, 13. August
Auskunft	Info-Mail am Vortag, 071 311 33 63, 077 472 60 20
Details	Ab Filzbach mit der Sesselbahn zur Bergstation Habergschwänd. Wanderung via Mittelstofel zum Sattelboden, dann ansteigend zur Alp Ober Nüen und weiter auf dem Bergweg zum Nüenchamm. Der Abstieg erfolgt über Stäfeli zurück nach Habergschwänd. Rückfahrt nach Filzbach.

Hochtour

Mittwoch, 16. August - Donnerstag, 17. August

F|K|J|A|S

Egghorn – Silvrettahorn

Zwei markante Gipfel im Silvrettagebiet

Leitung	Walter Geering
Anforderung	WS+/mittel
Anmeldeschluss	Mittwoch, 2. August
Auskunft	Walter Geering 081 771 28 66 od. 078 610 03 74
Details	Mittwoch: Mit Bus zur Sardasca-Alp und aufstieg zur Silvrettahütte. ↑ 690 Hm, 3–4 h, am Nachmittag zum Gletscherrundweg Donnerstag: Aufstieg über den Silvretta-Gletscher und Überschreitung vom Egghorn zum Silvrettahorn und anschliessendem Abstieg nach der Sardasca Alp – Bus Klosters ↑ 910 Hm ↓ 1600 Hm, ↔ 8–9 h. Zeitnah folgt ein Infoblatt.

Bergwandern

Mittwoch, 16. August

F|K|J|A|S

5 Seen-Wanderung

Kristallklare Bergseen – Einblicke ins Weltnaturerbe Sardona

Leitung	Theres Jaggi
Anforderung	T2/mittel/reine Wanderzeit ca. 5 h/↑1000m ↓620m
Anmeldeschluss	Montag, 14. August
Auskunft	theres.sac@gmx.ch, 071 385 60 42
Details	Ab Wangs fahren wir mit den Bergbahnen in zwei Sektionen zur Station Gaffia 1861 m. Ab Gaffia führt uns der Weg hinauf zum grünen Baschalvasee 2174 m und höher zum Schwarzsee 2368 m. Beinahe ohne Höhenverlust erreichen wir den Schottensee 2335 m. Es folgt ein kurzer Aufstieg zum Wildsee 2438 m, weiter zur Wildseelücke 2493 m und von dort hinunter zum Wangsersee bei der Pizolhütte 2227 m. Nach dem Restaurantbesuch fahren wir mit der Pizolbahn in drei Sektionen wieder hinunter nach Wangs.

Sonstiges

Samstag, 19. August - Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Biwak-Nacht

Biwak unter dem Sternenhimmel

Leitung	Jürg Graf/Christof Friemel
Anforderung	C/leicht
Anmeldeschluss	Mittwoch, 16. August
Auskunft	Jürg Graf 079 773 26 08
Details	Dieses Jahr mit der vollen Ladung Sterne... und das in einer fast mondlosen Nacht. Werden wir die Milchstrasse sehen? Wir wollen diese von einem gemütlichen Biwak aus entdecken und die Nacht im Freien geniessen. Bei Regen fällt die Tour ins Wasser.

Alle Infos und Anmeldung: <https://programm.sac-stgallen.ch/>



F|K|J|A|S

**Alpinwandern,
Höhlentour**

Samstag, 19. August – Sonntag, 20. August

Höhlentour und Biwak Churfirsten*Die Berge mal von der anderen Seite erkunden*

Leitung	Adrian Hochreutener
Anforderung	T4/mittel/Sa ca. 6 h + 4 h in der Höhle/Sa: ↑1300 Hm ↓ca. 800 Hm; So ↓ca. 800 Hm
Anmeldeschluss	Mittwoch, 16. August
Auskunft	adrian_hochreutener@hotmail.com
Details	Während diesen zwei Tagen erleben wir zwei Höhlen in den Churfirsten, welche unterschiedlicher nicht sein könnten. Teilweise gibt es darin (recht) einfache Kletterstellen und enge Passagen. Wir treffen uns in Wildhaus, marschieren zusammen Richtung Seichberg, erkunden dort die erste grosse Höhle und machen uns auf Richtung Selun, wo wir unser Lager aufschlagen. Am nächsten Morgen erkunden wir dann die zweite, kleinere Höhle und besteigen je nach Lust den Selun. Abgeschlossen wird die Tour in Starckenbach. Die Tour kann nur bei trockenem Wetter durchgeführt werden.

Klettern

Samstag, 19. August – Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Kletterwochenende

Leitung	Lorena Niederer/Salomon Brülisauer
Anforderung	5a–7a/mittel
Anmeldeschluss	Freitag, 11. August
Details	Für ein Wochenende geht es in ein alpines Klettergebiet in der Ostschweiz. Möglich sind Gebiete wie der Alpstein, Rätikon oder die Churfirsten. Wir suchen uns Mehrseillängen und klettern bis die Finger wund sind. Gut abgesicherte Routen, abenteuerliche Routen oder Platten – wir haben die Qual der Wahl.

seit
1929Renovationen
Kundenarbeiten
Umbauten
Gipserarbeiten**Baugeschäft 9011 St.Gallen**Telefon 071 222 50 65 • Fax 071 222 99 14
zulian@zulian.ch • www.zulian.ch

LAGERVERKAUF 2023



*Während 3 Wochen finden Sie im
Tutto Maglia Shop an der Hauptstr. 17 in Teufen
(Parkplatz bei kath. Kirche)*

*Outdoorbekleidung, Strickwaren,
Laufbekleidung, Jeans und Mode*

28. Juni bis 15. Juli 2023

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag, 14.00 – 18.30 Uhr

Samstag, 10.00 – 15.00 Uhr

TUTTO MAGLIA
SHOP

INTERSPORT
BAUMANN
Appenzell

 **Schöffel**
Ich bin raus.



F|K|J|A|S

Alpinwandern Samstag, 19. August - Montag, 21. August**Cima di Gana Bianca***Überschreitung von Lottigna zur Capanna Quarnei*

Leitung	Othmar Urscheler
Anforderung	T4/anspruchsvoll/6–7 h / ↑1500 Hm, ↑850 Hm, ↑550 Hm
Anmeldeschluss	Mittwoch, 19. Juli
Auskunft	Mail-Info vor Tour
Details	Kühler Aufstieg im Wald zur Capanna Lavill (Selbstsorge) Aufstieg zur Cima di Gana Bianca. Abstieg zur Capanna Quarnei. Überschreitung Passo del Laghetto – Val Carassin – Lago Luzone – Campo Blenio

Bergwandern Samstag, 19. August - Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Abgesagt: Cadlimo-Rundwanderung*Zu den tiefblauen Seen im Norden des Tessins*

Leitung	Pia Zellweger
Anforderung	T3/mittel
Anmeldeschluss	Keine Anmeldung möglich

Klettern Samstag, 19. August - Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Trotzigplangstock*Grat- und Wandklettereien im Sustengebiet*

Leitung	Pascal Götte
Anforderung	4c–5a/mittel
Anmeldeschluss	Freitag, 18. August
Auskunft	Per E-Mail
Details	SA: Frühe Anreise ins Sustengebiet. Zu Fuss vom Sustenbrüggli vorbei an der Sustlihütte zum Einstieg Trotzigplangstock Südgrat (T3, 3h, ↑850). In ca. 3–4 h (4c) auf den Gipfel. Abseilen und Abstieg zum Parkplatz. Kurze Fahrt auf den Sustenpass. SO: MSL-Klettern (5a) im Gebiet Steingletscher. Kurze Zustiege.

Kurs Klettern

Samstag, 19. August - Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Mehrseillängenklettern f. Einsteiger

Lange Wände, sichere Technik. Wir lernen das Handwerk dazu!

Leitung

Marcel Halbeisen/Kim Sostizzo, Adriaan Spierings

Anforderung

4a/mittel

Anmeldeschluss

Sonntag, 13. August

Auskunft

Per E-Mail

Details

Wir üben und klettern im Alpstein, Übernachten im Clubheim Fälensee. Weitere Details werden nach der Anmeldung bekanntgegeben.

Ausrüstung: Klettergurt, Helm, 5 Express, 2 Bandschlingen, 4 Schraubkarabiner, Sicherungsgerät, Abseilgerät (kann auch das Sicherungsgerät sein) inkl. Prusik-Schlinge, Kletterfinken, Seile nach Absprache. Bei fehlendem Material bitte erst anfragen, einiges kann ausgeliehen werden.

Anwendungstour: Für die Teilnehmer*innen des Kurses besteht die Möglichkeit, am Montag eine Anwendungstour durchzuführen, die von Adriaan ausgeschrieben wird. Bitte auf dieser sich separat anmelden, Kursteilnehmer*innen haben Priorität!

Kurs Klettern

Sonntag, 20. August

F|K|J|A|S

Ich will wieder runter! Aber wie?

Kniffe, Tricks und Erfahrungen rund um's Klettern

Leitung

Peter Pesch

Anforderung

5a/mittel200

Anmeldeschluss

Freitag, 11. August

Details

Rückzug im Klettergarten und in MSL Touren, Tipps und Tricks aus 20 Jahren Klettererfahrung. Vieles, was nicht im Lehrbuch steht, einiges selber Erdachtetes.

Das Gegenstück dazu: «»Ich möchte da rauf.«» Tipps und Tricks wenn das Kletterkönnen doch nicht reicht.

Inhalte werden auf das Niveau der Teilnehmenden abgestimmt.



F|K|J|A|S

Klettern

Montag, 21. August

Klettern im Alpstein*Anwendungstour nach dem MSL-Kurs*

Leitung	Adriaan Spierings/Marcel Halbeisen
Anforderung	4a–4b/mittel
Anmeldeschluss	Sonntag, 20. August
Details	Klettertour vom Clubheim ausgehend in die Kreuzberge, oder Fähnligipfel, je nach Verhältnissen und Temperaturen. Priorität in der Anmeldung haben Teilnehmende des MSL-Kurses vom Wochenende – freie Plätze werden weiter vergeben.

Wandern

Dienstag, 22. August

F|K|J|A|S

Untersee*Panoramawanderung Untersee*

Leitung	Ans Duquesne
Anforderung	T1/leicht ↑150 Hm ↓300 Hm
Anmeldeschluss	Montag, 21. August
Auskunft	078 626 62 98, Montag 20.08. 8.00–9.00
Details	Fruthwilen – Berlingen – Jochental (Mittagessen) -Steckborn. St. Gallen ab: 08.10 Gleis 6. S5 Richtung Weinfeld. Ober-Fruthwilen an 09.19. Mittagessen im Rest. Jochental. Bitte bei der Anmeldung melden ob Rest. oder Picknick (Picknick-Platz selber suchen). Die Anmeldung im Rest. ist verbindlich. Rückreise ab Steckborn mit dem Schiff oder mit dem Zug.

Bergwandern

Dienstag, 22. August

F|K|J|A|S

Rinerhorn (Jatzmeder)-Sertig*Höhenweg ins malerische Sertigtal*

Leitung	Margrit Rüegegger
Anforderung	T2/mittel/ca. 3 ½ h/7.5 Km/ ↑70 Hm ↓250 Hm
Anmeldeschluss	Montag, 21. August
Auskunft	Mo. 8–9: 079 436 18 36
Details	Ab Bergstation Jatzmeder der Rinerhornbahn wandern wir zuerst auf breitem Weg bis zur Grillstelle Abirügg. Mittagspause. Nachmittag weiter auf dem Wanderweg durch den Wald und über Brücken nach Sertig Dorf. Mit dem Bus nach Davos zurück.

Alpinwandern

Mittwoch, 23. August - Freitag, 25. August

FIKJIAIS

Unter den Salbittürmen

Spektakuläre Alpentour in der Urschweiz

Leitung

Christian Bühler

Anforderung

T4/anspruchsvoll/3 h/4½ h/4½ h/↑1200 Hm /↔800 Hm/↑850 Hm
↓1160 Hm

Anmeldeschluss

Sonntag, 30. Juli

Details

Der gemütliche Hüttenanstieg führt über die Grubenseeli (zum Bade?/T3). Kaum sind wir richtig aufgebrochen, lockt gleich der Gang über die spektakuläre Hängebrücke unter den Salbittürmen und weiter die klettersteiggesicherten Leitern auf dem Weg vorbei am Salbitschijenbiwak hinauf zum Horenfelliboden, wo uns weit unten schon die Voralphütte winkt (2.Tag/T4). Der Schlusstag führt über den Horenfellistock zur Bergseehütte (T4). Unten glitzert bereits der Göscheneralpsee, dessen wunderbare Hochmoorlandschaft weitherum seinesgleichen sucht (T3).

Wer liefert mir Energie und Performance?

Wir haben die Antwort.

Freuen Sie sich auf Höchstleistungen in sechs Disziplinen: Strom, Wasser, Wärme, Gas, Telecom-Services und Elektromobilität. Damit Sie Ihr ganzes Potential ausschöpfen können. Informieren Sie sich jetzt unter www.sgs.ch.

Triathlet Florin Parfuss, unterstützt durch die St. Galler Stadtwerke

sgsw

St. Galler Stadtwerke



Alle Infos und Anmeldung: <https://programm.sac-stgallen.ch/>



F|K|J|A|S

Hochtour Mittwoch, 23. August - Donnerstag, 24. August**Rheinwaldhorn***WSW – Via Malvaglia*

Leitung	Andreas Müller
Anforderung	WS+/mittel/4 h/10 h/1400 Hm/2600 Hm
Anmeldeschluss	Samstag, 12. August
Auskunft	079 759 70 24
Details	Mi: Reise mit ÖV nach Malvaglia, mit der kleinen Seilbahn nach Dagro hoch. Gemütlich wandern wir in 4 h zur schön gelegenen Quarneihütte. Do: Von der Hütte auf dem Bergwanderweg zum Passo del Laghetto. Den blauen Punkten folgend zum WSW Grat. Über den Grat und teilweise in der Nordflanke steigen wir in ca. 5 h zum Gipfel hoch. Abstieg auf der Normalroute an den Adula Hütten vorbei nach Dangio. St. Gallen ab 07.05 Gleis 4

Velo- / MTB- Donnerstag, 24. August

F|K|J|A|S

Biketour**E-Biketour Wildberg***Wenig bekanntes Untertoggenburg*

Leitung	Hans Zogg
Anforderung	S0/leicht↑850 Hm ↓850 Hm (ca. 56 km)
Anmeldeschluss	Montag, 21. August
Auskunft	E-Mail am Vortag/079 667 94 60
Details	Fachhochschule St. Gallen – Abtwil – Gossau – Gebertschwil – Niederglatt – Bichwil – Wildberg – Eppenbergr – Riggenschwil – Burgau – Gossau – Fachhochschule St. Gallen

Bergwandern Donnerstag, 24. August

F|K|J|A|S

Hochtal Frisal*Von Brigels aus vorbei am Urwaldreservat Scatlé*

Leitung	Susann Mösle-Hüppi
Anforderung	T3/mittel/Wanderzeit 6½ h/↑953m ↓955m
Anmeldeschluss	Mittwoch, 23. August
Auskunft	Infomail am Vortag, 076 564 35 68 auf der Tour
Details	Die Tal- und Höhenwanderung führt uns von Brigels dem rauschenden Flembach entlang am Urwaldreservat Scatlé vorbei ins schöne Hochtal von Frisal. Der Rückweg auf schmalen Pfaden ermöglicht Ausblicke hoch über Brigels. Mit etwas Glück sehen wir Adler, Gämsen und Steinböcke

Klettern

Freitag, 25. August - Samstag, 26. August

F|K|J|A|S

Silberplattenköpfe IV bis VI

Alpine Überschreitung mit schöner Fernsicht

Leitung	Ashwin Teesink/Markus Baumann
Anforderung	3a/mittel
Anmeldeschluss	Donnerstag, 17. August
Auskunft	Gemäss separatem E-Mail
Details	Ab der Schwägalp mit der Schwebebahn bis zum zweiten Mast. Gemütliche Wanderung via Tierwis zum Einstieg in die Scharte des Silberplattenkopfes III/IV. Über anfänglich steiles Grasgelände wechselnd in schöne, teils luftige Kletterei bis zum Westgrat mit zwei dazwischenliegenden Abseilstellen. Vom Gipfel über Wanderweg zurück zur Tierwis und Abstieg zur Schwägalp. Durchführung am Freitag oder optional am Samstag.

Hochtour

Samstag, 26. August - Sonntag, 27. August

F|K|J|A|S

Galenstock Südostgrat

Auf Granit, Eis und Metall zum Galenstock

Leitung	Armin Stöcklin/David Stäger
Anforderung	ZS+, 5a/mittel
Anmeldeschluss	Mittwoch, 16. August
Details	Der Südostgrat vom Galenstock ist eine wunderschöne kombinierte Tour und im Vergleich zu den anderen Routen weniger begangen. Von der Sidelenhütte gelangen wir via Sidelengletscher und einen Klettersteig zur Oberen Bielenlücke. Von dort startet der schöne Grat aus bestem Granit: er hält eine knackige Schlüsselstelle bereit und verlangt von uns einen 4er in den Bergschuhen. Der finale Aufstieg über die Schneekappe auf den Gipfel ist dann der reinste Genuss und wir werden mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Mitkommen können alle die schon mal auf einer Hochtour waren und sich im Klettern mit den Bergschuhen wohl fühlen.



F|K|J|A|S

Alpinwandern

Samstag, 26. August - Dienstag, 29. August

Von Chur zur Churburg 3: Schluderns*Auf 3 Touren und 11 Etappen von Chur ins Südtirol*

Leitung

Ernst Walser

Anforderung

T3/mittel

Anmeldeschluss

Donnerstag, 17. August

Details

Auf 3 Touren und 11 Etappen mit Umwegen durch einzigartige Landschaften entlang der tausend Jahre alten Handels- und Pilgerroute von der ältesten Stadt der Schweiz ins Vinschgau.

Etappe 8: Donnerstag, 24.08.: Il Fuorn – Alp und Munt la Schera – Pass dal Fuorn/Süsom Givé (Hotel); ↑1100 Hm ↓800 Hm/15 km/7 h/T3

Etappe 9: Freitag, 25.08.: Pass dal Fuorn/Süsom Givé – Alp Champatsch – Lü – Alp Terza – Müstair (Hotel); ↑700 Hm ↓1600 Hm/20 km/7 h/T3

Etappe 10: Samstag, 26.08.: Müstair -> Führung WELTKULTURERBE Clostra Müstair – Rifair (I) – Glurns (I) -> Erkunden des wunderschönen Städtchens mit 360°-Stadtmauer – Postauto nach Mals (I) (Hotel); ↑600 Hm ↓1000 Hm/12.5 km/ 5h/T3

Etappe 11: Sonntag, 27.08.: Mals – Matsch – Entlang des Waalweges zur Churburg in Schluderns -> Führung SCHLOSS CHURBURG – Heimfahrt via Ofenpass – Vereina ↑900 Hm ↓1000 Hm/13km/5 h/13 km/T3

Klettern

Sonntag, 27. August

F|K|J|A|S

Piz Cavardiras*Alpinkletterei über der Surselva*

Leitung

Hans Etter/Rolf Steiger

Anforderung

5a/mittel

Anmeldeschluss

Mittwoch, 23. August

Details

Fahrt mit PW bis Parkplatz Plaun Tir, Disentis auf 1991 m. Wanderung zum Einstieg in ca. 1¼ h. Kletterei über den Südgrat in 13 SL mit 3 x Abseilen dazwischen auf den Gipfel 2948 m. Kletterzeit ca. 4–5 h. Abstieg über den Verbindungsgrat zum Brichlig mit 2 x Abseilen auf den Wanderweg zum Brunnipass und zurück zum PW.

Hochtour

Montag, 28. August - Dienstag, 29. August

F|K|J|A|S

Silvrettahorn

Einfache Hochtour in sehr schöner Landschaft

Leitung	Walter Jaggi
Anforderung	L/mittel Mo: ↑1000 Hm Di: ↑1000 Hm ↓1600 Hm
Anmeldeschluss	Sonntag, 27. August
Auskunft	071 385 60 42 oder walter.sac@gmx.ch
Details	Mo: Fahrt nach Klosters Monbiel und Wanderung zur Silvrettahütte. Di: Wanderung über den Silvrettagletscher, dann Aufstieg zum Teil auf Wegspuren durch die Westflanke und zuoberst in sehr leichter Kletterei über den Südgrat zum Gipfel. Abstieg auf der gleichen Route. Für den Weg von der Alp Sardasca nach Klosters werden wir das Alpentaxi benützen.

Bergwandern

Dienstag, 29. August - Donnerstag, 31. August

F|K|J|A|S

Sonnenuntergang über dem Toggenburg

Ein paar Höhenmeter nach Feierabend auf die Gemeinewishöchi

Leitung	Martin Müller
Anforderung	T3/leicht ↑↓ je ca. 800 Hm
Anmeldeschluss	Samstag, 26. August
Auskunft	Infoblatt sobald klar ist, welcher Abend es sein wird.
Details	Anfahrt (wenn möglich in Fahrgemeinschaften) zum Parkplatz Lutertannen. In etwa 2½ h über die Lütisalp und den Windenpass auf die Gemeinewishöchi. Geniessen des hoffentlich schönen Sonnenuntergangs. Danach über den Risipass zurück zum Parkplatz. Am Sonntag (oder Montag) wird entschieden, an welchem Abend (Di, Mi oder Do) die Tour stattfindet.

Bergwandern

Dienstag, 29. August

F|K|J|A|S

Chrüzegg

Wanderung im Alltoggengurg

Leitung	Alex Truniger
Anforderung	T2/mittel/4 ½ h/ ↑705 Hm ↓710 Hm/↔10,6 Km
Anmeldeschluss	Sonntag, 27. August
Auskunft	Alex Truniger, 071 288 31 40 oder 079 312 43 07 (nur auf Tour). Die Teilnehmenden erhalten ca. 2 Tage vor der Tour ein E-Mail mit den letzten Details.
Details	Wir wandern von Libingen über Vettigen und Kamm zur Chrüzegg und über Schwämmli und Aelpli wieder zurück nach Libingen.



F|K|J|A|S

Bergwandern Mittwoch, 30. August - Donnerstag, 31. August

Sulzfluh

Kursiv Vom Montafon ins Bündnerland

Leitung Christian Trionfini
Anforderung T3/mittel/1. Tag 4–5 h/2. Tag 5–6 h/1. Tag ↑1300 Hm, 2. Tag ↑650 Hm
↓1400 Hm
Anmeldeschluss Samstag, 26. August
Auskunft 00423 788 99 11
Details Mit Bahn nach Schruns im Montafon und mit Bus hoch bis Latschau.
Anschliessend Aufstieg zur Tilisunahütte. Bei guten Verhältnissen über
die Tschaggunser Mittagsspitze. Am zweiten Tag von der Tilisunahütte
Aufstieg zur Sulzfluh und Abstieg nach St. Antönien.



© Raphaela Moczymski

Troht über den Hügeln des Appenzellerlands
und krönt jeden Ausflug und jede Wanderung.

Hauptstrasse 34 | 9042 Speicher AR | 071 343 67 00 | www.krone-speicher.ch


KRONE SPEICHER
GASTHAUS

bürgerlich, fein, vielseitig

Tourenberichte

Skitourenlager mit JO Säntis

11. – 15. April 2023, Grialetschhütte und Walserhuus Sertig

Am Dienstag, den 11. April, startete das diesjährige Skitourenlager. Als Teilnehmer dabei waren Luo, Reto und Fenja, ausserdem die beiden Leiterinnen Ursulina und Annik und Bergführer Martin. Das Lager startete mit der Zugfahrt nach Davos, wo es mit einer rasanten Taxifahrt weiter bis zum Dürrboden ging. Von dort stiegen wir bei etwas nebligem Wetter hoch zur Grialetsch-Hütte. Nach dem Mittag gingen wir auf eine kleine Tour kurz oberhalb der Hütte. Das Nachtessen war sehr lecker, aber viel. In der Hoffnung auf gutes Wetter blieb trotzdem kein Rest.

Rasant auf den Dürrboden

Und tatsächlich war das Wetter am nächsten Tag besser als erwartet, sodass wir auf den Piz Sarsura gehen konnten. Der Aufstieg ging über einen Gletscher, weshalb wir unsere Klettergurte anziehen und uns mit Bandschlingen am Rucksack sichern mussten. Für die letzten Meter bis zum Gipfel machten wir ein Skidepot und meisterten sie mit Steigeisen und Pickel. Nach dem Gipfel konnten wir eine wunderschöne Abfahrt bei guten Schneeverhältnissen geniessen. Nach insgesamt 1000 Höhenmetern kamen wir wieder zur Hütte, wo wir den Tag mit Kartenspielen ausklingen liessen.

Ab durch den Wald

Am dritten Tag stand ein Hüttenwechsel an. Ursprünglich wollten wir auf die Kesch-Hütte, aber wetterbedingt gab es eine Planänderung. So hiess unser neues Ziel Walserhuus im Sertig Dörfli. Dafür

fuhren wir von der Hütte zunächst bergab und danach von Dürrboden noch ein Stück der Strasse entlang. Dann ging es durch einen Wald und später über ein freies Feld Richtung Tällifurgga nach oben. Auch von dort hatten wir eine interessante Abfahrt, die ebenfalls mit einem Waldstück endete, in dem wir uns einen Weg zwischen den Bäumen hindurch suchen mussten. Glücklicherweise hat es an dem Tag noch geschneit, sodass wir die Ski kaum abschnallen mussten.

Im Schneesturm

Im Hotel Walserhuus bekamen wir ein vornehmes Essen. Nach der langen und anstrengenden Tour von 20km Strecke und ca 1000 Höhenmetern war das Highlight des Abends eine warme Dusche, die wir die Tage davor vermissten.

Der nächste Tag startete mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Danach began-





nen wir unsere Tour bei Schneefall in Richtung Bergünerfurrga. Nach ungefähr 800 Höhenmetern zwang uns die schlechte Sicht und sehr starker Wind, der uns den Schnee ins Gesicht peitschte, zum Umdrehen. Beim Abfellen hatte es so viel Schnee, dass wir teilweise bis zur Hüfte einsanken. Obwohl die Tour kürzer war als diejenige der Tage zuvor war es eine tolle Erfahrung – nicht zuletzt wegen des Schneesturms. Auch die Abfahrt war spassig. Den letzten Abend verbrachten wir bei Tee und gutem Essen im Walserhuus.

Müde aber glücklich zurück

Schon stand die letzte Tour vor der Tür. Nach einem anstrengenden ersten Anstieg mit wenig Schnee ging es über das Rinerfurrga auf den Hürel. Die Aussicht von diesem Gipfel auf die umliegenden Berge war toll! Nach der Abfahrt konnten wir den Abschluss des Lagers in einem Restaurant geniessen, während wir auf den Bus warteten, der uns wieder zum Bahnhof brachte. Im Zug nach Hause waren wir alle müde aber glücklich. Und: Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Vielen Dank an Martin, Annik und Ursulina für die tollen Tourentage!

Fenja Jauch

Mit dabei: Fenja, Luo, Reto, Ursulina, Martin, Annik

Bilder: Ursulina Kölbener



Hinter den Kulissen bei «Todesfalle Haute Route – Die Rekonstruktion eines Dramas»

Eine Verkettung unglücklicher Umstände führte 2018 auf der Walliser Haute Route zu einem schlimmen Unglück. Sieben Menschen verloren auf einer Skitour ihr Leben. Nach dem Drama wollte SRF-Redaktor Frank Senn wissen, wie es zu dem Unglück kam. Der dokumentarischen Aufarbeitung geht eine intensive Recherchearbeit voraus. Ein Interview mit dem «DOK»-Autor Frank Senn, publiziert von Michelle Raymann.



© SRF/Oscar Alessio

Was hat dich dazu bewegt, einen Film über das Drama auf der Haute Route zu drehen?

Der Ursprung liegt im Jahr 2018, als wir für DOK eine Serie gedreht haben («Abenteuer Alpen») und ich mit einer Gruppe auf der Haute Route unterwegs war. Wir sind nur zwei Tage vor dem grossen Unglück über die genau gleiche Stelle gegangen. Bereits damals wussten wir über die aufkommende Schlechtwetterfront und haben unsere Tour entsprechend leicht vorgezogen. Als dann das Unglück geschah, war ich total überrascht.

Welches Ziel hast mit der aufwändigen Rekonstruktion des Dramas verfolgt?

Mein Ziel war es, damit eine Diskussion

auszulösen. Denn ich denke, dass es nur eine Frage der Zeit war, bis ein solches Unglück in den Alpen geschieht. Es sind heutzutage sehr viele Menschen in den Bergen unterwegs. Und oft haben Berggänger:innen ein Gefühl der Sicherheit, weil sie ein Handy dabei haben oder um den Einsatz von Rettungshelis wissen. Man ist versucht, in diesen Momenten Risiken auf sich zu nehmen. Solche Situationen gab es wohl schon sehr viele – aber immer mit dem nötigen Quäntchen Glück. Das hat bei diesem Unglück gefehlt.

Die Produktion war ein Novum für SRF. Warum, was war speziell daran, wie ihr den Film gedreht habt?

Wir haben nicht am Unfallort gedreht und nicht einmal wirklich in den Bergen, sondern in der Nähe einer Bergstation auf dem Gletscher «Hintertux». Das schlechte Wetter und der Sturm wurden erst im Nachhinein digital erstellt und eingearbeitet. Das war für mich eine neue Erfahrung und auch für SRF ein Novum. Das waren absolute Profis, die an diesem Film mitgearbeitet haben. Wir wussten zu Beginn nicht, ob es tatsächlich funktioniert.

«Dieser <DOK> soll eine Diskussion auslösen»

Du hast für den Film zwei Jahre lang recherchiert. Warum hat diese Produktion so viel Zeit in Anspruch genommen?

Das Aufwändigste war definitiv, in die Geschichte einzutauchen und eine Nähe zu den Protagonisten aufzubauen. Insbesondere auch, um das Vertrauen der Protagonisten zu gewinnen und sicherzustellen, dass sie ihre Geschichte erzählen. Der Bergsteiger Steve House beispielsweise



war in Amerika und wollte zu Beginn gar nichts zum Unglück sagen. Erst nach mehrmaligen Mails, vielen Telefongesprächen und mehreren Treffen hatten wir sein Vertrauen und die Zusage, dass er mitmacht. Und dann war natürlich auch die Faktenprüfung sehr aufwändig.

Wieso werden die Sterbeszenen gezeigt?

Sie sind ein Teil davon, um zu realisieren, was passiert, wenn man in eine solche Situation gerät. Wir wollten mit dem Film die Realität abbilden. Und es ist leider so – es geht um Leben und Tod. In der Art und Weise, wie der Film aufgebaut ist, sind wir

der Meinung, dass wir dies verantworten können. Und wie gesagt: Der Film soll ja auch zum Nachdenken anregen.

Was berührt dich an der Tragödie am Meisten?

Dass die Gruppe tatsächlich nur 550 Meter von der Hütte entfernt war und so müde war, dass sie nicht mehr die Kraft hatten, weiterzugehen. Und dass sie dadurch keine andere Wahl mehr hatten, als dem Tod in die Augen zu schauen in der Gewissheit, dass die Chance auf ein Überleben sehr gering war. Das ging mir wirklich sehr nah.



© SRF/SRG/Servus TV/Arte

Geburtstage Juli / August

95 Jahre

Eggenberger Arthur, 28.08.28
Baumgartenstrasse 41, 9010 St. Gallen

94 Jahre

Dudli Erwin, 05.07.29
Haggenstrasse 66, 9014 St. Gallen
Vogel Niklaus, 04.08.29
St. Jakob-Strasse 61, 9000 St. Gallen

93 Jahre

Schildknecht Karl, 06.07.30
Brandstrasse 3, 9011 St. Gallen
Weber Otto, 08.08.30
Hohrainstrasse 5, 9403 Goldach

91 Jahre

Marghitola Erwin, 23.08.32
Langgasse 120, 9008 St. Gallen

90 Jahre

Albrecht Hans, 24.08.33
Lindenstrasse 167, 9016 St. Gallen

80 Jahre

Schönholzer-Laupper Emmi,
08.07.43
Blumenstr. 1, 9320 Arbon
Truniger Alex, 10.07.43
Huettengewiesstrasse 42B, 9016 St. Gallen
Hanimann Walburga, 13.07.43
Bergacker, 9402 Mörschwil
Rittmeyer Marc Fridolin, 23.07.43
Rechberg 292, 9044 Wald AR
Erismann Heinz, 25.07.43
Ullmannstrasse 23 A, 9014 St. Gallen
Kuhn Marcel, 15.08.43
Hechtackerstrasse 12, 9014 St. Gallen
Lüchinger Ursula, 15.08.43
Sturzeneggstrasse 16, 9015 St. Gallen
Hasler Sepp, 30.08.43
Halten 5, 9300 Wittenbach

75 Jahre

Klaus Heinz, 02.07.48
Schlosserstrasse 14, 9000 St. Gallen
Trionfini Ulrika, 31.07.48
Werdenbergerweg 1, 9490 Vaduz
Lutz Christian, 12.08.48
Dufourstrasse 4, 9403 Goldach
Schelling Dieter, 18.08.48
Brugnasco, 6780 Airolo

70 Jahre

Forster Chris, 06.07.53
Biserhofstrasse 42, 9011 St. Gallen
Zuberbühler Walter, 11.07.53
Looecker 2, 9247 Henau
Lambrigger Barbara, 13.07.53
Blatten, 9427 Wolfhalden
Wild-Spescha Yolanda, 15.07.53
Mühltobel 487, 9427 Zelg (Wolfhalden)
Aemisegger Ruth, 19.07.53 Grund 66,
9405 Wienacht
Fischer Markus Anton, 22.07.53
Route du Mont 40, 1789 Lugnorre
Rust Margrith, 24.07.53
Hochwachtstrasse 9b, 9000 St. Gallen
Mazenauer Markus, 01.08.53
Haslenstrasse 1, 8832 Wollerau
Frei Paul, 30.08.53
Wachsbleichestr. 53 b, 9400 Rorschach



65 Jahre

Schwierin Engler Judith, 10.07.58

Herbrigstrasse 31, 9011 St. Gallen

Lötscher Markus, 13.07.58

Wydackerstrasse 29, 3052 Zollikofen

Möckli Marcel, 13.07.58

Wiesenstrasse 13, 9030 Abtwil SG

Loepfe Brigitte, 19.07.58

Stichweg 15, 5024 Küttigen

Clune Timothy, 22.07.58

Buhofstrasse 32, 9424 Rheineck

Merz Konrad, 28.07.58

Seesicht 3, 9423 Altenrhein

Huber Robert, 29.07.58

Kasernenstrasse 58, 9100 Herisau

Zellweger Ruth, 01.08.58

Lindenstr. 698, 9063 Stein AR

Thoma Claudia, 03.08.58

Rickenstr. 21, 9014 St. Gallen

Walti Stefan, 13.08.58

Ramsenburgweg 15, 9100 Herisau

Schär Christoph, 21.08.58

Weststr. 36, 9500 Wil

Grob Rita, 30.08.58

Wilenstrasse 3, 9205 Waldkirch

Herzliche Gratulation

Neueintritte April/Mai

Bernhardsgrütter Silvan, 9000 St. Gallen

Bodenmann Ueli, 9000 St. Gallen

Bollhalder Jonas, 9107 Urnäsch

Bollhalder Marius, 9107 Urnäsch

Bühler Sebastian, 9000 St. Gallen

Carotti Gianfranco, 9305 Berg (SG)

Chenaina Romy, 9014 St. Gallen

Gämperle Nico, 9430 St. Margrethen

Germann Sarah, 9000 St. Gallen

Gomez Prada Nury Yazmin,

9430 St. Margrethen

Hagmann Daniela, 9000 St. Gallen

Hatzold Felix, 9014 St. Gallen

Häusermann Martina, 9000 St. Gallen

Hesse Carolin, 9016 St. Gallen

Kuhn Andreas, 8053 Zürich

Meiss Jens, 9000 St. Gallen

Oeste Magnus, 9000 St. Gallen

Rusch Jasmin, 9100 Herisau

Schöni Franziska, 9000 St. Gallen

Tänzer Tobias, 9008 St. Gallen

Wieser Joël Dominic, 9000 St. Gallen

Wyrsch Benjamin, 9000 St. Gallen

Herzlich willkommen

Clubleben / Mitteilungen

WILD COLLECTIVE – das Bergsportfestival der Ostschweiz

Die Initianten des Bergsportfestivals wollen einen Treffpunkt für die Bergsportlerinnen und die Berg'lerszene in der Ostschweiz schaffen. Erstmals hat am 27. und 28. Januar 2023 das Wild Collective Bergsportfestival in Herisau stattgefunden.

Den Besucher:innen wurde ein vielfältiges Programm geboten. Am Freitagabend wurden neben dem PATAGONIA Film «The Scale Of Hope» zehn Kurzfilme von – meist nicht professionellen – Bergsportlern gezeigt. Die Filme wurden von den Protagonisten beziehungsweise den Filmschaffenden eingereicht. Am Samstag wurden tagsüber Workshops zu elementaren Themen am Berg angeboten – so konnte sich das bergsteigende Publikum in den Themen Mentale Stärke, 1. Hilfe am Berg, Météo Alpin, Expeditionen, Atemtechnik, Eis-

baden sowie Fotografie mit einfachsten Mitteln weiterbilden. Am Samstagabend hielten der X-Alps-Athlet Paul Guschlbauer und der langjährige Profikletterer Beat Kammerlander Vorträge zu ihren Projekten und deren Erlebnis.

Im Ausstellerareal waren diverse Bergsporthändler vertreten: FREEPEAKS, die Gleitschirmschule FREEWINGS, die Kletterschule KLETTERWELT.CH sowie Patagonia, Protect Our Winters und die Ostschweizer SAC-Sektionen. An den Ständen wurde rege ausgetauscht, neue Kontakte wurden geknüpft oder Kleider repariert.

Das Organisationskomitee rund um das Wild Collective hat sich bereits entschlossen auch im 2024 ein Bergsportfestival zu veranstalten – es wird am 1. und 2. März 2024 wiederum in der Chälblihalle stattfinden. Ziel ist es nach wie vor, die Bergsportler:innen der verschiedensten Bergsportarten wie Klettern, Bergsteigen, Skitouren und Freeride sowie Gleitschirm-





piloten und Wildwasser-Athleten zusammenzubringen. Die Community findet in einem freundschaftlichen Festivalrahmen zusammen. Vielleicht finden sich am Festival durch neue Kontakte auch ein «Götti» oder «Gotti» für künftige Projekte draussen.

Mehr zum Festival, Bilder von der Ausgabe 2023 und die Film Anmeldung für das nächste Jahr stehen auf der Webseite www.wildcollective.ch zur Verfügung. Auf Instagram wird auf dem Profil von [@wildcollective.ch](https://www.instagram.com/wildcollective.ch) stetig neuer Inhalt veröffentlicht. Wer sich gerne selbst einbringen möchte, meldet sich am besten per Mail an info@wildcollective.ch.





Lassen Sie uns **zusammen Gold gewinnen**

Auf über 300 Seiten zeigt «Güllens Grünes Gemüse» den Wandel der St.Galler Jugendkultur über 50 Jahre. Die Zusammenarbeit mit dem Büro Sequenz verbindet und räumt in der Kategorie «Best Books» bei den Swiss Print Awards Gold ab. Gerne unterstützen wir Sie auf den letzten Metern des Marathons und beraten Sie rundum kompetent bei Fragen zu ihrer Buchproduktion, damit auch Ihnen das Treppchen sicher ist.

NiedermannDruck AG | Letzistrasse 37 | 9015 St. Gallen
+41 71 282 48 80 | niedermanndruck.ch



Silvrettahütte

Wie viele verschiedene Risotto-Rezepte kennst du? Das Team der Silvrettahütte entführt die Gäste am 26. August auf eine Risotto-Safari. Auf der Sonnenterrasse wird Risotto gekocht in den mobilen Kochtöpfen – die Gäste können bei der Entstehung der Risottos dabei sein. Im August stehen mit dem Höhenfeuer zum 1. August und den Familienferien-Angeboten noch mehr Höhepunkte auf dem Programm. Erfahre mehr auf der Homepage der Silvrettahütte.



Clubheim Fählensee

Grossen Dank nochmals an alle Helferinnen und Helfer, die beim Holz- und Putztag geholfen haben, unser Clubheim sauber zu halten und für die bevorstehende Sommersaison bereit zu machen. Den ausführlichen Bericht dazu findet ihr in der aktuellen Ausgabe.



Schon oben, wenn's hell wird.

Ready für deine nächste Tour? Bei uns findest du Material, auf das du dich verlassen kannst. Freu dich auf eine grosse Auswahl an hochwertigen Produkten sowie auf kompetente und leidenschaftliche Beratung. Wir leben Bergsport.

baechli-bergsport.ch



Filiale St. Gallen Breitfeldstrasse 13 | 9015 St. Gallen


B'ACHLI
BERGSPORT